

# PORTRAITS HESSISCHER INKUBATOREN UND AKZELERATOREN

Stand: 19.9.2025









1	Dac Datum	in dar Klamma	ar aibt iowaila	den aktuellen Stand	1 22
1	Das Datuiii	ili uei Niailillie	il Biblieweiis	uen aktuenen Stand	ı alı.

INTE	RO	3
DER	AKZELERATOREN & INKUBATOREN PITCH HESSEN	4
1	AB IDEE OK! (18.5.2021)	5
2	AI STARTUP RISING (31.8.2023)	9
3	BOOZT YOUR BUSINESS (8.11.2021)	13
4	CESAH GMBH CENTRUM FÜR SATELLITENNAVIGATION HESSEN (19.10.2020)	17
5	CONTENTSHIFT ACCELERATOR (09.11.2021)	21
6	EIT MANUFACTURING CENTRAL (16.9.2025)	25
7	ENTREPRENEURSHIP CLUSTER MITTELHESSEN (ECM) (27.6.2019)	29
8	EY STARTUP ACADEMY (8.9.2025)	33
9	FORUM STARTUP CHEMIE (9.11.2021)	38
10	FOUNDER INSTIUTE FRANKFURT (7.8.2020)	42
11	Futury (30.09.2025)	47
12	GOETHE-UNIBATOR (6.8.2020)	50
13	GRÜNDUNGSFABRIK RHEINGAU (11.5.2021)	54
14	HAUS61 (20.10.2020)	60
15	HERAEUS ACCELERATOR (20.10.2020)	
16	HESSEN DESIGN COMPETITION (17.8.2020)	68
17	HESSEN IDEEN (12.8.2020)	
18	HIGHEST (STAND 2021-04-23)	
19	HOUSE OF LOGISTICS & MOBILITY (HOLM) GMBH (8.9.2025)	
20	HUB31-ACCELERATOR (1.9.2025)	87
21	HUBITATION (STAND 17.11.2020)	
22	INNOVECTIS GMBH (15.10.2020)	96
23	ISC3 – INTERNATIONAL SUSTAINABLE CHEMISTRY COLLABORATIVE CENTRE (5.9.2025)	
24.	LAUNCH Rhein-Main e. V. (24.09.2025)	
25	MAFEX-START-UP-LAB (27.7.2020)	
26	MAINSTAGE INCUBATOR (28.7.2020)	
27	PIONEER PROGRAM DER HS FRESENIUS (1.9.2025)	117
28	PWC NEXTLEVEL SCALE (11.9.2021)	
29	SCIENCE PARK KASSEL GMBH (19.10.2020)	126
30	SOCIAL ENTREPRENEURSHIP NETZWERK E.V SOZIALINNOVATOR HESSEN (3.9.2025)	130
31	STARTMIUP - STARTUPNETZWERK MITTELHESSEN (15.10.2020)	
32	TECHQUARTIER (14.8.2020)	138
33	WEWORK LABS (16.10.2020)	142





#### **INTRO**

Es gibt derzeit ca. 30 – 40 Akzeleratoren und Inkubatoren in Hessen, die Startups erheblich bei ihrer Entwicklung unterstützen. Die Portraits auf den folgenden Seiten geben eine Übersicht, welche Schwerpunkte sie haben, welche Leistungen sie zu welchen Konditionen bringen und für welche Startups Sie ansprechen.

#### **ABGRENZUNG AKZELERATOR - INKUBATOR**

Beide zeichnen sich dadurch aus, dass sie nach eigenen Kriterien Startups selektierten, um sie in ihrer Entwicklung mit einem Bündel an Maßnahmen und Angeboten zu beschleunigen.

Zu den Maßnahmen und Angeboten können z.B. folgende gehören:

- → Deutlich vergünstigte Räumlichkeiten (Büro, Besprechungsräume etc.) und Infrastruktur wie z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.
- → Eigene Beratungsprogramme, Kurse und Trainingsangebote.
- → Vermittlung von Mentoren und Coaches.
- → Support bei betriebswirtschaftlichen und technischen Themen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.) durch eigenes Personal oder Externe.
- → Kontakte zu potenziellen Kunden.
- → Startkapital oder konkrete Angebote, um den Zugang zu Finanzierungen zu erleichtern.
- → etc.

#### **AKZELERATOR**

Ein Akzelerator-Programm ist dadurch gekennzeichnet, dass es auf wenige Monate begrenzt ist. Es findet zumindest zum Teil an einem festen Ort statt. Ein Akzelerator ist die Unternehmenseinheit oder auch das Unternehmen (bzw. die Institution, wenn öffentlich getragen), die ein oder mehrere Akzeleratoren-Programme abwickelt.

#### **INKUBATOR**

Ein Inkubator ist nicht explizit auf wenige Monate begrenzt. Startups können in der Regel die räumliche Infrastruktur und die anderen Maßnahmen über einen mehrjährigen Zeitraum nutzen, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

#### **AKZELERIERENDE GRÜNDERPREISE**

Einige Gründerpreise zeichnen sich dadurch aus, dass sie Startups viele Leistungen eines Akzelerators bieten bzw. faktisch sogar mit einem Akzelerator gleichzusetzen sind.

#### **MISCHFORMEN**

Natürlich gibt es auch Mischformen, also z.B. Akzeleratoren, die sehr lange dauern oder in ein Inkubatoren-Programm übergehen bzw. Inkubatoren-Programme mit klar definierten Akzelerations-Blöcken.





#### **DER AKZELERATOREN & INKUBATOREN PITCH HESSEN**

Die Veranstaltungsreihe startete Jahr 2019 als Live-Event und findet seit 2020 als Online-Event statt. Veranstalter sind der Business Angels FrankfurtRheinMain e.V. (<a href="www.ba-frm.de">www.ba-frm.de</a>) und der STARTHUB HESSEN der Hessen Trade & Invest (<a href="www.starthub-hessen.de">www.starthub-hessen.de</a>, <a href="www.star

Zum Grundkonzept des Events gehört es, dass sich sowohl Akzeleratoren & Inkubatoren als auch von diesen unterstützte Start-Ups vorstellen. Dadurch werden folgende Ziele erreicht:

- → Wirtschaftsförderer, Startups, Investoren und sonstige Interessierte können die Akzeleratoren & Inkubatoren näher kennenlernen und sich mit deren Vertretern persönlich austauschen.
- → Ihre Start-Ups erhalten die Chance, potenzielle Investoren zu finden.
- → Zwischen den einzelnen Akzeleratoren & Inkubatoren wird ein Kontakt teils erstmalig hergestellt, teils intensiviert.



Networking beim Akzeleratoren & Inkubatoren Pitch online







Präsentationen und Networking beim Akzeleratoren & Inkubatoren Pitch live





#### 1 AB IDEE OK! (18.5.2021)

#### 1.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators ab Idee ok!

#### **Ggf. Name des Programms**

-

#### Standort(e)

Johannes Hübner Fabrik elektrischer Maschinen GmbH Siemensstrasse 7. 35444 Giessen

#### **Ansprechpartner:**

Ronja Nachstedt, ronja@abideeok.de Florian Kern, flo@abideeok.de

#### Website:

https://abideeok.de

#### 1.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Als mittelständische Firma ist es unsere tägliche Aufgabe, unseren Kunden mit speziell zugeschnittenen Lösungen zu helfen.

Dieser Gedanke prägt auch unser Programm ab Idee ok!

Hierbei gehen wir bei Auswahl und Betreuung der Gründer nicht nach einem festen Programm vor, sondern wir suchen mit ihnen individuelle Lösungen. Dabei sind wir offen für Gründungsideen aus allen Feldern. Sowohl inhaltlich als bezüglich der Gründungsphase.

Unser Ziel ist die Beteiligung an langfristig stabilen Unternehmen.

Neben Kapital bieten wir außerdem Räumlichkeiten. Grundsätzlich Büroraum, aber auch Fertigungsstätten und Laborräume haben wir schon mit unseren Gründern geschaffen.

Als Dritte Säule bieten wir eine auf die Bedürfnisse der jeweiligen Gründer abgestimmte Betreuung. Dadurch dass wir eine lebendes und arbeitendes mittelständisches Unternehmen mit rund 100 Mitarbeitern im Rücken haben, können wir mit Expertise aus allen relevanten Feldern von Entwicklung, Vertrieb, Marketing, Einkauf, Produktion, Export, usw. fachlich solide unterstützen wo es gebraucht wird.

#### 1.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

ab Idee ok! ist ein Programm des mittelständischen Unternehmen Johannes Hübner Fabrik elektrischer Maschinen GmbH





#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Fa. Johannes Hübner Fabrik elektrischer Maschinen GmbH

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? -

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

quadro office GmbH & Co. KG

Unser Partner für unsere Räumlichkeiten. Quadro office sorgt mit seinen Raumkonzepten und immer wieder frischen Möbel dafür, dass unserer Workspace Wohlfühlcharakter ausstrahlt. Im Gegenzug nutzt quadro office die Räume als lebendigen Showroom, um ihren Kunden moderne Bürokonzepte anschaulich näher zu bringen.

#### 1.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? offen

#### Startup-Fokus national oder auch international?

national

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

offen

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Kein fester Selektionsprozess. Interessierte können sich melden. In erstem Telefongespräch wird i.d.R. ein Pitchtermin vereinbart. Von da an nach individueller Absprache mit den Startups.

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Individuell nach Absprache

#### 1.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Seit 2017 haben sich etwa 40 Gründer vorgestellt. Wir halten und betreuen aktuell 6 Beteiligungen.

#### Beispiele:

- Eluthia GmbH
- Munditia Technologies GmbH
- Sportbox bzw. app and move GmbH
- Storeplus GmbH
- IT Werk GmbH





#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 1.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten? ia

#### In welchem Umfang?

So wie es eben benötigt wird. Bisher haben wir immer eine zugeschnittene Lösung finden können.

#### 1.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Auch hier wieder: Nach jeweiligem Bedarf ist fast alles denkbar. Nur mit einer Kantine können wir nicht dienen

#### 1.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Wir unterstützen unsere Gründer situativ nach Bedarf mit der Erfahrung der Mitarbeiter von Hübner, unserem Netzwerk oder externen Dritten; je nach Problem und Aufgabenstellung.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Keine Kosten

#### 1.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten? Kein festes Programm, nach Bedarf

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Keine Kosten

#### 1.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Kein festes Programm, nach Bedarf

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Kein festes Programm, nach Bedarf

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Kein festes Programm, nach Bedarf





#### 1.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Nach individueller Vereinbarung möglich.

Welche / kostenlos oder vergünstigt? Nach individueller Vereinbarung und Umfang

#### 1.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Soweit möglich

Wie?

**Durch Netzwerkarbeit** 

#### 1.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Ja, nach individueller Vereinbarung

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

#### 1.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Nach individueller Vereinbarung

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Nach individueller Vereinbarung

#### 1.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Ab Idee ok! ist durch Hübner als mittelständische Firma geprägt.

Unser Anspruch ist es, unsere Gründer pragmatisch und unbürokratisch mit dem was wir wissen, können, mit unserem Netzwerk und unseren Ressourcen den Weg zum eigenen Erfolg zu ebnen.





#### 2 AI STARTUP RISING (31.8.2023)

#### 4.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators

Al Startup Rising

**Ggf. Name des Programms** 

Akzelerator: Rising Inkubator: Ignition

Standort(e)

Darmstadt, Kassel & Friedberg

**Ansprechpartner:** 

Tobias Kehl, aisr@hessian.ai

Website:

https://hessian.ai/entrepreneurship/

#### 4.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Al Startup Rising steuert die Gründungsaktivitäten von hessian. Al. Ziel ist es, bestehende Kompetenzen in Hessen zu bündeln und auszubauen und ein international sichtbares Kl-Innovations-Ökosystem aufzubauen. Dabei dient die Spitzen-Kl-Forschung der Region als Quelle für nachhaltig erfolgreiche High-Tech- und Deep-Tech-Startups, die erfolgreiche Startups hervorbringt und als Anziehungspunkt für Talente, Investoren und Unternehmen fungiert. Al Startup Rising unterstützt von der Ideenfindung bis hin zur Skalierung.

#### 4.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Al Startup Rising deckt den Bereich Gründung von hessian. Al ab.

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Al Startup Rising ist ein vom Bund (BMWK) gefördertes EXIST-Projekt.

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Ja, der Bund.

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

VCs, Corporates und Forschung aus der Region sowie andere Startup Support Strukturen





#### 4.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für alle Gründungsideen mit KI-Bezug.

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Fokus national wobei wir bei der Internationalisierung begleiten.

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Akzelerator: Seed, Early, Growth Inkubator: Pre-Seed, Seed

Branche/Technologien: Offen, mit KI-Bezug im Geschäftsmodell.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Akzelerator: 1x im Jahr, Pitchdeck + Auswahlpitch Inkubator: 1x im Jahr, Pitchdeck + Auswahlpitch

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Keine.

#### 4.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Jährlich werden 5-10 Startups für Ignition (Inkubator) und 5 Startups für Rising (Akzelerator) ausgewählt. Dem Akzelerator-Batch 2022/2023 gehörten 5 Startups an. Dem Inkubator-Batch 2023 gehören 6 Startups an.

#### Beispiele:

Akzelerator: PipePredict, Streamboost, WIANCO OTT Robotics

Inkubtor: Green Convenience, TecLex, Veli Care

#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 4.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Nein.

#### In welchem Umfang?

Fünf 2-Tagesmodule zu Themen wie Sales, KI Qualität, Finanzierung sowie verschiedene Events





#### 4.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Keine

#### 4.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Technische Beratungsleistung durch Expert\*innen aus der Informatik/ dem KI-Bereich, Hilfe bei der Entwicklung der Business-Idee und beim Zugang zu Fördermitteln.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? keine

#### 4.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Bedarfsabhängige Coachings, Workshops. Weitere Beratung zu Themen wie Sales, Finanzierung, Internationalisierung, Teamaufbau + Recruitment, etc.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Keine

#### 4.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja.

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Ja..

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

KI-Expertise, Entrepreneurship mit KI Fokus.

#### 4.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Wir vermitteln technische Beratungsleistung durch Experten aus dem Bereich KI. Beratung zu weiteren Themen vermitteln wir über unser Netzwerk. Beratung zu Themen wie Sales, Finanzierung, Internationalisierung, Teamaufbau + Recruitment, etc.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Kostenlos





#### 4.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

#### Wie?

Primär über eigene Veranstaltungen, gemeinsame Besuche von Veranstaltungen und Messeteilnahmen. Gezielte Vermittlung von Kontakten aus dem Netzwerk.

#### 4.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Ja als Preisgeld im Rahmen der Programme sowie über einen eigenen "Lean Al Fund" für die Frühphasenförderungen von KI Ideen.

#### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Durch Veranstaltungen wie das Abschlussevent des Akzelerators "VC-Pitchevent" auf der die teilnehmenden Startups mit potenziellen Investor\*innen in Kontakt kommen können.

#### 4.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Akzelerator: 3 Monate Inkubator: 3 Monate

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Einzelne Veranstaltungen, Teilnahme am Abschlussevent ist Pflicht.

#### 4.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Lasst uns die Institutionen in Hessen zu diesem Thema besser abstimmen, eine "Landkarte und einen Fahrplan" für Startup nach Themen in Hessen auflegen und Hessen zum Startup State machen.





#### 3 BOOZT YOUR BUSINESS (8.11.2021)

#### 3.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators:

**Boozt your Business** 

**Ggf. Name des Programms:** 

\_

#### Standort(e), die hessischen jew. mit Adresse:

Zühlke Engineering GmbH Düsseldorfer Straße 38, 65760 Eschborn, Germany

#### Ansprechpartner (bitte mit Mail und Tel.; persönl. oder zentral):

Alexander Häußler alexander.haeussler@zuehlke.com Mobile +49 173 585 21 87

#### Website:

https://www.zuehlke.com/de/boozt-your-business

#### 3.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Branchenunabhängig; Technisches Mentoring (Software, Hardware, Mechanik, E-Technik, etc.)

#### 3.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Programm

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Zühlke Engineering, Wirtschaftsinitiative FRM, FPS

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

-

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Station als Kommunikationspartner

#### 3.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Das Programm ist offen für alle Gründer/innen

#### suchen Sie nur national oder auch international?

National, Fokus auf Frankfurt-Rhein-Main

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 13





Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Unser Programm richtet sich an Early Stage-Startups mit einem klaren Tech-Fokus. Bei eurem Produkt ist auch ein Hardware-Element im Spiel? Umso besser (aber kein Muss). Branche? Egal.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Das Programm startet halbjährlich, Fristen und das Bewerbungsformular finden sich auf https://www.zuehlke.com/de/boozt-your-business. Es folgt ein kurzes Kennenlernen per Video Call und dann gibt es entweder eine Einladung zur Pitch Night oder eine Absage inkl. Feedback

Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Keine

#### 3.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

Startup Mentorign hat bei Zühlke eine längere Tradition. Unter dem Label Boozt your Business haben wir zwei Batches erfolgreich absolviert und starten bald in den dritten.

#### Beispiele:

Framen, Magnotherm, Summetix/Argumentext, TrappedLink, uvm.

#### **IHR ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS**

#### 3.6 RÄUMLICHKEITEN

Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

Nein

In welchem Umfang?

\_

#### 3.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

#### 3.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)? Technisches Mentoring durch Zühlke Experten, Umfang bis zu 2x8 Std.

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 14





#### 3.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

-

#### 3.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und

**Coaches?** Zühlke-Experten melden sich freiwillig als Mentoren

#### Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe?

Die Mentoren kommen von Zühlke, wir sind aber auch offen dafür, unsere Startups an externe Mentoren zu vermitteln.

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Wir legen unseren Fokus auf das Lösen von technischen Problemstellungen

#### 3.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

\_

#### 3.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

#### Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?

Gerne öffnen wir gemeinsam mit unseren Partnern der Wirtschaftsinitiative FRM und FPS unsere Netzwerke für unsere Mentees

#### Wie?

Im Rahmen des Boozt your Network Moduls lernen die Startups die Wirtschaftsinitiative FRM und FPS kennen und können danach mit individuellen Anfragen auf sie zukommen

#### 3.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?





Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

-

#### 3.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups Ihren Inkubator nutzen?

Ein Programmdurchlauf dauert drei Monate. Wir halten nach dem Programm aber regen Kontakt mit unseren Alumni und laden sie immer gerne zu unseren Veranstaltungen ein.

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort bei Ihnen sein?

Das ist flexibel zwischen Startups und Mentoren zu vereinbaren.

#### 3.15 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG?

Unsere Mentoren wenden Ihre eigene Weiterbildungszeit auf freiwilliger Basis auf. Daher ist es einzig und allein Ihnen überlassen, den Startups auf der Pitch-Night ein Mentoring-Angebot zu machen. Die Chemie muss stimmen und die Startups müssen Committment und Eigenverantwortung zeigen.





#### 4 CESAH GMBH CENTRUM FÜR SATELLITENNAVIGATION HESSEN (19.10.2020)

#### 4.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators:

cesah GmbH Centrum für Satellitennavigation Hessen

#### **Ggf. Name des Programms:**

ESA BIC Hessen & Baden-Württemberg

#### Standort(e), die hessischen jew. mit Adresse:

cesah GmbH (im Technologie- und Innovationszentrum, TIZ), Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt in Hessen

Reutlingen & Friedrichshafen in Baden-Württemberg

#### Ansprechpartner (bitte mit Mail und Tel.; persönl. oder zentral):

Donata Pedrazzani +49(0)6151 39215610,

incubation@cesah.com

#### Website:

www.cesah.com www.esa-bic-hessen.de

#### 4.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

#### Branche, Technologie oder ähnliches:

Die Geschäftsidee muss einen Raumfahrtbezug haben, entweder Anwendung von Raumfahrttechnologie bzw. - daten (Spin-off) oder Beitrag zur Kommerzialisierung der Raumfahrt (Spin-in).

#### 4.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

cesah GmbH – Centrum für Satellitennavigation Hessen ist der Betreiber des ESA BIC

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

cesah wird getragen von: Land Hessen, Wissenschaftsstadt Darmstadt, TU Darmstadt, Hochschule Darmstadt, T-Systems International GmbH, Telespazio VEGA Deutschland GmbH

#### Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Fördermittelgeber sind das Land Hessen, die europäische Raumfahrtorganisation ESA, das Deutsch Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR und die Wissenschaftsstadt Darmstadt





#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG), Hessen Trade & Invest (HTAI), digitales.hessen

#### 4.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für alle Gründer, die eine Idee mit Raumfahrtbezug haben

#### Suchen Sie nur national oder auch international?

Wir suchen international, wobei das betreute Unternehmen am jeweiligen ESA-BIC-Standort ansässig sein muss. Europaweit gibt es über 20 weitere ESA BICs an über 60 Standorten.

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Phase flexibel, aber nicht älter als 5 Jahre / Geschäftsidee muss einen Raumfahrtbezug haben

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Fortlaufende Bewerbung mit typischerweise 3 Auswahlterminen im Jahr

Der Prozess: Downloaden der Bewerbungsdokumente von Webseite, schriftliche Bewerbung in Abstimmung mit ESA BIC Managerin, Pitchen vor Jury

#### Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Regelmäßige Berichterstattung, Mittelverwendungsnachweise

#### 4.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

Jährlich werden 10 Start-ups in Hessen in das ESA BIC aufgenommen bei einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Bislang wurden insgesamt mehr als 120 Start-ups betreut.

#### Hier können Sie Beispiele nennen:

Deep Blue Globe, HOSTmi, wer denkt was, Tiwari Scientific Instruments, SuperVision Earth, feelSpace

#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 4.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

Möglichkeit der Vermittlung von Büroräumen

#### In welchem Umfang?

bedarfsabhängig





#### 4.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Die Start-ups können einen Besprechungsraum und eine Küche am cesah nutzen, darüber hinaus können sie Büroräume und weitere Besprechungsräume am TIZ mieten und die dortige Kommunikationsinfrastruktur nutzen.

#### 4.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Technische Beratungsleistung durch Experten aus der Raumfahrt, Hilfe bei der Entwicklung der Business-Idee und beim Zugang zu Fördermitteln

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)? keine

#### 4.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an? keine

#### 4.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?

Wir vermitteln Mentoren und Coaches, derzeit primär über das EU-Projekt Astropreneurs im Horizon 2020-Programm, aber auch im Rahmen von Hackathons.

Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe? sowohl als auch

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Nutzung von Raumfahrttechnologie und Unternehmensentwicklung

#### 4.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Wir vermitteln technische Beratungsleistung durch Experten aus der Raumfahrt, Beratung zu weiteren Themen vermitteln wir über unser Netzwerk





#### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Die technische Beratungsleistung wird für Start-ups im ESA-BIC-Programm derzeit kostenlos bis maximal 80h pro Start-up erbracht.

#### 4.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

**Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?** Ja.

#### Wie?

primär über Veranstaltungen und gemeinsame Messeteilnahmen

#### 4.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Die in das ESA-BIC-Programm aufgenommenen Start-ups erhalten bis zu 50.000 € Fördergeld, im Gegenzug wird regelmäßige Berichterstattung und eine Übermittlung der Mittelverwendungsnachweise gefordert. Die Konditionen werden vertraglich geregelt und sind in einem sogenannten "Open Call" zusammengefasst. Diesen können Interessierte von unserer Homepage herunterladen.

#### Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Über Veranstaltungen, wir haben z.B. ein ESA Investment Forum organisiert, zu dem speziell Investoren mit Fokus auf Raumfahrt eingeladen wurden, außerdem findet jährlich die große Konferenz "Global Navigation meets Geoinformation" statt, kleinere Pitching-Events mit Investoren, Vermittlung über das Netzwerk

#### 4.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups Ihren Inkubator nutzen?

max. 2 Jahre, dann Eintritt ins Alumni-Netzwerk

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort bei Ihnen sein?

Das Unternehmen muss in Hessen registriert sein mit Firmensitz vorzugsweise in Darmstadt. Wir erwarten regelmäßige Präsenz und Austausch mit anderen Start-ups im Programm sowie der ESA BIC Managerin.

#### 4.15 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG IST?





#### 5 CONTENTSHIFT ACCELERATOR (09.11.2021)

#### 5.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators:

**CONTENTShift Accelerator** 

Standort(e):

Frankfurt am Main

**Ansprechpartner:** 

Stefanie Perk, contentshift@boev.de

Website:

https://www.contentshift.de

#### 5.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Förderung von Startups in der Content-Branche oder solchen, die sich auf die Content-Branche übertragen lassen, durch Coaching, Mentoring, Sichtbarkeit und Netzwerkmöglichkeiten mit Branchen-Mitgliedern.

#### 5.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Förderprogramm des Börsenverein des Deutschen Buchandels e.V.

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Das Förderprogramm wird durch das Sponsoring der Jury-Mitglieder getragen. Wer zur Jury gehört, unterscheidet sich jedes Jahr.

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Unternehmen der Branche, unterschiedlich je nach Aufstellung der Jury-Mitglieder. Auch externe Förderer können sich entscheiden den CONTENTshift Accelerator zu unterstützen, ohne sich für eine Jury-Tätigkeit zu verpflichten. Melden Sie sich gerne bei Interesse über unser E-Mail contentshift@boev.de

**Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?** Nein

#### 5.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für Startups, die einen Bezug zur Content-Branche haben oder deren Geschäftsmodell sich auf die Content-Branche übertragen lässt.





#### Startup-Fokus national oder auch international?

Nationale und internationale Startups können sich gleichermaßen beim CONTENTshift Accelerator bewerben.

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

- Problem: wurde ein Problem erkannt und wie gut wurde dieses erfasst
- Solution: welche Lösung wird zu diesem Problem geboten und wie ist sie umgesetzt
- Opportunity: haben die Startups alles, was sie zur Umsetzung benötigen?
- *Handelnde Personen:* Die Gründer werden mit Fokus auf Aspekte wie Professionalität, Problembewusstsein, etc. bewertet
- Bedeutung für die Branche: wie relevant ist das Startup im Bezug zur Content-Branche
- Innovationsgrad: wie innovativ sind die Ansätze der Startups

Weitere Informationen zu der Beurteilung von Startups auf unserer Website unter: https://www.contentshift.de/know-how

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

- 1. Bewerbungsphase über unsere Website
- 2. Aus den Bewerbungen werden 10 Startups ausgewählt
- 3. Nach Vorstellung ihrer Pitches, werden die Top 5 ausgewählt
- 4. Auf der Frankfurter Buchmesse findet dann das Finale statt

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Konditionen wie Anteile oder ähnliches müssen die Startups nicht anbieten. Kosten fallen bedingt an, für die Anreise zu den Workshoptagen und dem Finale, etc.

#### 5.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Da es den CONTENTshift Accelerator seit 2016 gibt, hat das Programm dieses Jahr zum 6. Mal stattgefunden, daher haben insgesamt 60 Startups es aus der Vorauswahl in die Top 10 geschafft und das Programm durchlaufen.

Für den CONTENTshift-Accelerator 2021 haben sich insgesamt 44 Startups beworben. Diese Zahl variiert jährlich.

#### Beispiele:

Vergangene Gewinner sind unter anderem: BotTalk (2021), READ-O (2021), SciFlow (2020) und Qualifiction (2019)

#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 5.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten? Nein





In welchem Umfang?

-

#### 5.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Keine

#### 5.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Die Startups bekommen zwei Coaches, Prof. Dr. Harald Henzler und Prof. Dr. Okke Schlüter, zur Seite gestellt, die sie bei Themen wie Geschäftsmodellen, Strategie und weiteren Fragestellungen unterstützen. Zudem haben die 5 Finalisten die Chance, mit unseren Jury-Mitgliedern Kooperationen zu erarbeiten.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Keine Kosten

#### 5.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Ein allgemeines Förderprogramm, das Coachings, Mentoring, Geschäftsmodell-bezogene Aufgaben, Webinare und vieles mehr beinhaltet.

Außerdem finden im Rahmen vom CONTENTshift Accelerator Workshoptage gemeinsam mit den Coaches und der Jury statt.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 5.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Zwei Coaches sind seit 2016 ein fester Bestandteil des CONTENTshift Accelerators, Prof. Dr. Harald Henzler und Prof. Dr. Okke Schlüter. Diese arbeiten mit den Startups an verschiedenen Schwerpunkten wie Geschäftsmodellen, etc.

Die Jury-Mitglieder sind währenddessen auch als Mentoren Teil des Förderprogramms und arbeiten gemeinsam mit den Startups und erarbeiten oft auch direkt Kooperationen für die Zukunft.

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Sowohl externe als auch interne

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

-





#### 5.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Nicht im Rahmen des Accelerator-Programms. Alle 5 Finalisten haben jedoch die Möglichkeit, ein Jahr kostenlos Mitglied des startup clubs zu sein, bei dem sie unter anderem die Möglichkeit einer Rechtsberatung haben.

#### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Rechtsberatung im Rahmen des startup clubs

#### 5.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

#### Wie?

Durch den Kontakt zu unserer Jury wird ein direkter Kontakt in die Branche hergestellt. Außerdem gibt es die Möglichkeit zu weiterer Kontakt-Knüpfung durch von uns ausgerichtete Netzwerk-Events, an denen auch Branchen-Mitglieder teilnehmen.

#### 5.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Der Gewinner des CONTENTshift Accelerators erhält eine Prämie von 10.000 Euro

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

#### 5.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Das CONTENTshift Accelerator Programm dauert ab der Wahl der Top 10 ungefähr 3 Monate. Nach dem Finale besteht für die 5 Finalisten die Möglichkeit für ein weiteres Jahr kostenlos die Vorteile des startup clubs zu nutzen.

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Bei den Workshop Tagen und dem Finale auf der Buchmesse.

#### 5.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

-





#### 6 EIT MANUFACTURING CENTRAL (16.9.2025)

#### 6.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators EIT Manufacturing Central gGmbH

**Ggf. Name des Programms** Business Creation

**Standort(e)**Darmstadt

Ansprechpartner: Robert Ermisch

Website:

www.eitmanufacturing.eu

#### 6.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Unterstützung von Gründern, Startups, Scaleups und KMUs, die Technologien und innovative Lösungen für die Fertigungsindustrie bereitstellen, beim Zugang zu Investoren und Kunden einerseits. Unterstützung von Fertigungsunternehmen bei ihrem Innovationsbedarf und dem Transformationsprozess für mehr Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz und Nachhaltigkeit andererseits.

#### 6.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Die EIT Manufacturing Central gGmbH in Darmstadt ist der Innovation-Hub des EIT Manufacturing für die Staaten Irland, Niederlande, Luxemburg, Belgien, Polen, Ukraine und Deutschland. EIT Manufacturing unterstützt produktionsnahe, innovative Startups und KMU mit Skalierungspotential bei der Geschäftsentwicklung und beim Wachstum durch die gezielte Vernetzung mit Kunden oder Kapitalgebern, den Zugang zu internationalen Märkten oder durch Coaching und Mentoring. In den Programmen Access to Market und Access to Finance bietet EIT Manufacturing unterstützten Startups und KMU vielfältige Möglichkeiten: die 1:1-Vernetzung zu Kunden, Projektpartnern oder Kapitalgebern, die Teilnahme an Europäischen Events (Fachkonferenzen, Messen, Matchmaking Events) oder das Teilen von Open Innovation Challenges aus der Industrie. Ziel ist es, innovative Lösungen von jungen Unternehmen in die industrielle Anwendung zu überführen. Herstellende Unternehmen werden dabei begleitet, ihre Herausforderungen für Lösungsanbieter zugänglich zu machen und neue, technologische Lösungen in den Einsatz zu bringen. Innovatoren werden dabei unterstützt, Produkte und Dienstleistungen für die Produktionswirtschaft sichtbar zu machen, zu verproben und erfolgreich zu implementieren. So kann das angestrebte Wachstum über eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung gelingen und bei Bedarf durch externe Investorensuche flankiert werden. EIT Manufacturing bietet darüber hinaus eigene Investmentmöglichkeiten für Startups an.





#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

EIT Manufacturing ist eine Partnerschaft von aktuell 200 Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Universitäten, darunter die Technische Universität Darmstadt. Das Netzwerk wird vom Europäischen Innovations- und Technologieinstitut (EIT) ), einer unabhängigen EU-Einrichtung, ko-finanziert

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? EIT Manufacturing ist eine öffentlich-rechtliche Partnerschaft und finanziert sich aus Zuwendungen der EU und Mitgliedsbeiträgen der Partner. Mitglieder sind sowohl Wissenschaftseinrichtungen wie Universitäten und Forschungsinstitute als auch Unternehmen aller Größen (Startups, KMUs und Großunternehmen). Darüber hinaus unterhält EIT Manufacturing wertvolle regionale Partnerschaften mit Netzwerkorganisationen und Multiplikatoren.

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Die EIT Manufacturing Central gGmbH in Darmstadt hat Kooperationsverträge mit mehreren Ökosystemen für Innovationsunterstützung geschlossen (u.a. HUB31, Hannover Impuls, Werner-von-Siemens-Center).

#### ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Die Unterstützungsleistungen sind offen für Gründer, Startups, Scaleups und KMU mit Technologien und innovativen Lösungen für die Fertigungsindustrie.

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Leistungen wie Coaching und Mentoring, Access-to-Market und Access-to-Finance werden auf europäischer Ebene angeboten.

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Gründer, Startups, Scaleups oder KMU sollten Lösungen bieten, die die fertigende Industrie adressieren.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Ein Erstgespräch sollte über direkte Kontaktaufnahme angebahnt werden.

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Die Leitungsvergütung ist abhängig von den vereinbarten Unterstützungsleistungen.

#### 6.4 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Ca. 100 Startups und Scaleups haben das Programm bisher genutzt. Pro Jahr werden ca. 20-30 Startups aktiv unterstützt.

#### Beispiele:

OndoSense GmbH Roboception GmbH ai-omatic GmbH Holy Technologies GmbH

Plasmotion GmbH





#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 6.5 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In welchem Umfang?

n/a

#### 6.6 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?
n/a

#### 6.7 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Das Erstgespräch sowie die Einladung zu ausgewählten Events.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? n/a

#### 6.8 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Das Venture Building Programm von EIT Manufacturing findet zweimal pro Jahr statt und steht allen bereits gegründeten Startups offen. Die teilnehmenden Teams werden nach erfolgreicher Bewerbung ausgewählt. Es fokussiert auf Startups, die perspektivisch eine Finanzierung suchen, enthält aber auch Coaching und Mentoring im Bereich Geschäfts-, Technologie- und Teamentwicklung. Die Dauer beträgt ca. 3 Monate.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? n/a

#### 6.9 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja, bei Coachingbedarf, der nicht von eigenem Personal wahrgenommen werden kann.

#### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Externe Coaches werden bei ausgewählten Schwerpunktthemen hinzugezogen.

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

IP Management, Vertrieb, Steuerrecht





#### 6.10 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Business Development und Vertrieb, Investment Readiness Beratung, Kommunikationsberatung

#### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Dies ist abhängig vom Umfang der vereinbarten Beratungsleistungen.

#### **6.11 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

#### Wie?

Über die 1:1 Vernetzung zu Partnern und potentiellen Kunden, über Matchmaking-Veranstaltungen und über Open Innovation Challenges von Industrieunternehmen auf der Suche nach innovativen Lösungen.

#### 6.12 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Ja, Bewerbung für EIT Manufacturing Call "ACCELERATE" über bis zu 500.000,00€ Investment durch EIT Manufacturing

#### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

EIT Manufacturing unterstützt die Investor Readiness mit Expertise und Mentoring, die Auswahl passender Investoren und die Ansprache durch persönliche r Kontaktvermittlung zu Kapitalgebern aus dem Netzwerk, die Teilnahme an Matching-Veranstaltungen und Investorenkonferenzen mit Pitchmöglichkeiten.

#### 6.13 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Bis Venture Building 3 Monate. Access to Market / Access to Finance 12 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Dies ist abhängig vom Coaching Bedarf

#### 6.14 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

n/a





#### 7 ENTREPRENEURSHIP CLUSTER MITTELHESSEN (ECM) (27.6.2019)

#### 7.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Entrepreneurship Cluster Mittelhessen (ECM)

#### **Ggf. Name des Programms**

#### Standort(e)

Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen

#### Ansprechpartner:

Tristan Herbold, M.Sc.

#### Website:

www.uni-giessen.de/ecm

#### 7.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Unterstützung von Gründungsvorhaben sämtlicher Angehöriger aller elf Fachbereiche der JLU von Natur- über Geistes- bis hin zu Sozialwissenschaften und Medizin

#### 7.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Körperschaft des öffentlichen Rechts (Organ der JLU)

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

# Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Nebst präsidialen Mitteln für Sach- und Personalkosten konnte das ECM im August 2018 eine EUDrittmittelförderung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung einwerben, um eine strategische Neuaufstellung durchführen zu können mit dem Ziel, die Gründungsförderung an der JLU hochschulweit und proaktiv auszubauen, um bestehende Potentiale abzuschöpfen.

Zudem ist das ECM seit April 2020 Teil des vom BmWi geförderten Verbundprojekts "StartMiUp – Startupnetzwerk Mittelhessen"

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

n/a

#### 7.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Die Unterstützungsleistungen beschränken sich auf alle JLU-Angehörige sowie Alumni bis maximal fünf Jahre nach Studienabschluss.





#### Startup-Fokus national oder auch international?

Das Scouting des ECM wird vornehmlich JLU-intern betrieben.

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Fokus auf Pre-Seed und Seed-Phase sowie wissenschaftlicher Bezug oder Innovationsgehalt

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Eine Kontaktaufnahme in Form einer kostenfreien Gründungsberatung zum ECM ist immer möglich. Sofern Interesse an den inkubierenden Funktionen des ECM besteht (der Nutzung der Coworking-Arbeitsplätze oder eines Just.us-Stipendiums i.H.v. 3.000,- Euro), sind die Teams angehalten, eine maximal 3-seitige Ideenskizze einzureichen, die intern geprüft wird.

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Unser Leistungsangebot ist vollständig kostenlos

#### 7.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Seit dem Start des Projekts in 2018 konnten bisher 100 Gründungsberatungen geführt und zwölf Ausgründungen verzeichnet werden.

#### Beispiele:

- Cognilize GmbH
- Istari.Al UG
- Perxoom GmbH
- Dynamic Innovation GbR
- PlasmaPanel (i.G.)
- SWAP (i.G.)

#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 7.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

#### In welchem Umfang?

Bis zu vier Gründerteams können gleichzeitig extern angemietete Räumlichkeiten in einem Gießener Co-working Space kostenfrei nutzen.

#### 7.7 INFRASTRUKTUR

### Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Vorrangig technische Infrastruktur wie Laborflächen, VR-Labore, Sales-Labore sowie 3D-Drucker etc.





#### 7.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Sämtliche Beratungsleistungen des ECM sind kostenlos. Darunter zählen u.a. Beratungen hinsichtlich der Machbarkeitsanalyse, der Geschäftsmodell-Modellierung sowie Finanzierungsberatungen etc.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? n/a

#### 7.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Jedes Sommersemester ein Entrepreneurship-Seminar explizit auch für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler zum Thema "Von der Idee zum Businessplan"

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? n/a

#### 7.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja, das ECM verfügt über ein eigens auferlegtes Mentoring-Programm, bei dem aktuell 14 Mentor\*innen den Gründungsteams fachspezifische Hilfestellungen anbieten können.

#### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe?

Das ECM ist hierbei bestrebt, sowohl hochschul-internes Know-how, als auch Expert\*innen aus der Wirtschaft zu akquirieren.

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Wir sind bestrebt, sämtliche gründungsbezogenen Kompetenzbereiche abzudecken.

#### 7.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Nein, das ECM befähigt die Gründungsteams vielmehr um die anfallenden Aufgaben eigenständig zu lösen.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

n/a





#### 7.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

#### Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Bisher sind keine Kontakte zu potentiellen Kunden aufgebaut; jedoch zu zahlreichen gut vernetzten Multiplikatoren,

#### Wie?

n/a

#### 7.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Abgesehen vom Just.us-Stipendium i.H.v. 3.000,- Euro, kann das ECM aufgrund der gegenwärtigen Hochschulpolitik kein Eigenkapital zur Verfügung stellen.

#### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Das ECM unterstützt bei der Konzeption von Businessplänen und Pitchdecks, die sodann an das wachsende Netzwerk aus Investoren versendet werden.

#### 7.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Bedarfsgerecht flexibel

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Nach Bedarf und Pandemie-Lage

#### 7.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Das ECM ist das gesamtuniversitäre Gründungszentrum von über 35.000 Angehörigen der Justus-Liebig-Universität (JLU) in Gießen. Das ECM unterstützt hierbei Studierende, Mitarbeiter und Alumni bei der Umsetzung innovativer Geschäftsideen im Rahmen einer Unternehmensneugründung. Hierfür bietet das ECM u.a. eine ganzheitliche Gründungsberatung unter Einbezug interner und externer Netzwerkpartner, JLU-interne Gründungsstipendien, Co-working Arbeitsplätze sowie Events und Lehrveranstaltungen an.





#### 8 EY STARTUP ACADEMY (8.9.2025)

#### 8.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

EY Startup Academy

#### **Ggf. Name des Programms**

-

#### Standort(e)

Digital oder vor Ort im TechQuartier (Frankfurt am Main)

#### Ansprechpartner:

Peter Fricke | Clients & Industries Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mergenthalerallee 3-5, 65760 Eschborn, Germany

Mobile: +49 (160) 939 26427 | peter.fricke@de.ey.com | startupacademy@de.ey.com

#### Website:

**EY Start-up Academy** 

#### 8.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Die EY Startup Academy ist ein 6-wöchiges Programm, bei dem ausgewählte Start-ups die einmalige Chance bekommen, ihr Geschäftsmodell und dessen Hauptkomponenten durch strukturierte Hilfe und Beratung von EY-Experten verbessern zu können. Die Teilnahme ist kostenfrei. Schwerpunkt des Programmes ist das Thema Investor Readiness. An dem Programm können Start-ups in der Frühphase (MVP ready) aus aller Branchen teilnehmen. Ein besonderer Fokus liegt auf FinTechs sowie Startups aus dem Nachhaltigkeits- und KI/DLT-Umfeld.

#### 8.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.): Programm

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Das Programm wird von EY in Zusammenarbeit mit einem breiten Partnernetzwerk angeboten. Alle Partner haben eine aktive Rolle in dem Programm und sind für die teilenehmende Start-ups zugänglich. Eine aktuelle Übersicht der teilnehmenden Partner finder sich unter:

https://www.ey.com/de\_de/services/start-ups/academy/ey-startup-partner

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Teilnehmende Startups bekommen Zugriff auch auf das weitere Netzwerk von EY

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 33





#### 8.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen

**Startup-Fokus national oder auch international?** Europa

### Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Das Programm richtet sich an Start-ups in der Seed bis einschließlich Series A, die bereits ein Minimum Viable Product (MVP) vorweisen können und innerhalb der nächsten 12-18 Monate eine Finanzierung anstreben.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Die Bewerbungsphase läuft in der Regel bis Ende August. Start-ups können sich auf die Webseite der EY Start-up Academy sich anmelden. Die initiale Auswahl erfolgt durch EY. Aus den teilnehmenden Start-ups wählt eine Jury aus Investoren sowie weiteren Experten und der Öffentlichkeit die finalen Teilnehmer zum abschließenden Pitch Contest aus.

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Das Programm ist kostenlos und es werden keine Anteile von den Startups gefordert

#### 8.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Bis jetzt haben insgesamt mehr als 75 Start-ups an dem Programm teilgenommen.

#### Beispiele:

Asteria, Comeso, Divizend, Evana, Finexity, Finoa, KRUZR, mika, niatsu, node.energy, othermo, Panda AI, PONS, StudySmarter, Twinetic, Veronym

#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 8.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten? Nein

In welchem Umfang?

n/a

#### 8.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

n/a





#### 8.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Alle Workshops und Gespräche innerhalb des Programmes sind kostenlos. Insgesamt werden im Programm mehr als 25 Workshops angeboten. Zusätzlich werden für die gesamte Dauer des Programmes dedizierte Mentoren zu den Startups zugeordnet

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Die individuelle Beratung erfolgt im Rahmen der Teilnahme am Programm

#### 8.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Die EY Startup Academy bietet eine Vielzahl von Events an, die den Start-ups – je nach Schwerpunkt der Veranstaltung – unter anderem die Gelegenheit bieten, sich essenzielle Kenntnisse wie etwa in der Unternehmensführung anzueignen, professionelle Beratung zu erhalten oder zu erfahren, worauf Investoren besonderen Wert legen. Das 6-wöchige Programm umfasst folgende Veranstaltungen:

#### Initial Challenge:

Bei diesem Event präsentieren die Startups ihre Geschäftsmodelle vor EY-Beratern sowie weiteren externen Partnern. Alle Teilnehmer der EY Startup Academy haben so die Chance, sich einem starken Netzwerk vorzustellen.

#### **Investor Readiness:**

Bei diesen Veranstaltungen werden Schlüsselpunkte einer Investitionsentscheidung und Schwerpunktgebiete von Investoren diskutiert. Bereiche, die u.a. adressiert werden, sind: Geschäftsmodelle, Geschäftsplan, Unternehmensbewertung, Operations, IT und Finanzierungsverhandlungen.

#### Workshops:

Durch praktische, realitätsnahe Übungen eignen sich die Teilnehmer spezielle Fähigkeiten an und sammeln dabei Ideen und Lösungen zu unterschiedlichen Problemstellungen. Dabei bieten die EY Experten ausdrücklich an auf die individuellen Fälle der Teilnehmer einzugehen und diese auch in der Gruppe zu diskutieren. Erfahrungen aus den letzten Jahren haben gezeigt, dass der Austausch mit den Peers und den Subject Matter Experts (SME) von EY besonders interessant für die Teilnehmer ist.

#### Fireside Chat:

Exklusive und im kleinen Kreis stattfindende Treffen mit Investoren und Gründern, bei denen unterschiedliche Themen besprochen werden.

#### **Public Event:**

Bei öffentlichen Events werden allgemeine Geschäftsthemen diskutiert und alle Startups der EY Startup Academy können sich mit den Besuchern und für speziell diese Events eingeladenen Gästen vernetzen. Dabei wird ein Bezug zu den Themen hergestellt, die für Startups von Bedeutung sind. Ein Beispiel hierfür ist z.B. die Beschaffung von öffentlichen Mitteln.

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 35





EY Academy Award:

Am Ende der EY Start-up Academy wird ein Start-up von einer Jury mit dem EY Academy Award ausgezeichnet.

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

Alle Trainings in Rahmen der EY Startup Academy sind kostenlos

#### 8.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja, die EY Startup Academy bietet eine Vielzahl an Mentoren und Coaches aus dem EY Netzwerk

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Auch externe

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Abhängig von den Bedürfnissen der Startups. Fast alle Themen, die für ein Startup in der Frühphase relevant sein könnten, könnten abgedeckt werden

#### 8.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

-

#### 8.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Ja

Wie?

Direktkontakt mit Unternehmen z.B. in 1 zu 1 Gespräche oder innerhalb von Veranstaltungen

#### 8.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

#### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Das Programm hat das Ziel die Startups bei der Finanzierungsuche zu helfen. Neben den zahlreichen Workshops, bietet die EY Start-up Academy direkte Kontakte mit Investoren wie die Business Angels FrankfurtRheinMain und weitere Investoren im Ökosystem





### 8.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

6 Wochen

### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Workshops und Events finden nur am Nachmittag ca. 3 mal in der Woche für die Dauer des Programmes statt. Die EY Startup Academy wird auch in 2021 virtuell stattfinden

#### 8.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Weitere Angebote erwarten die Teilnehmer der EY Start-up Academy:

- Begleitung durch EY in strategischen und operativen Fragestellungen auch in späteren Stufen der Unternehmensentwicklung
- Zugang zum EY Ökosystem für Start-ups: Academy Alumni Club, Zugang zu globalen und regionalen EY Events
- Konzentrierter Wissenstransfer in Bereichen, die für Start-ups von zentraler Bedeutung sind
- Zahlreiche Möglichkeiten zur Vernetzung mit Investoren, Corporates, erfolgreichen Gründern und anderen Start-ups
- Preisgeld und das EY Start-up Academy Siegel, mit dem Ihr werben könnt
- Bühne, um die Bekanntheit des Start-ups zu steigern





### 9 FORUM STARTUP CHEMIE (9.11.2021)

#### 9.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators Forum Startup Chemie



**Ggf. Name des Programms** 

-

Standort(e)

DECHEMA e.V.
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt

#### Ansprechpartner:

Dr. Sebastian Hiessl

#### Website:

https://forum-startup-chemie.de/

#### 9.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Das Forum Startup Chemie wurde 2018 von den Chemie-Organisationen DECHEMA, GDCh, VCI sowie dem HTGF, dem BAND, den Business Angels Rhein-Main und dem Bundesverband Deutsche Startups im Paul-Löbe Haus des Deutschen Bundestages ins Leben gerufen. Das Hauptziel des Forums ist es, Anzahl und Erfolgswahrscheinlichkeit von Startups in der Chemie, Biotechnologie und Verfahrenstechnik durch einen unkomplizierten Zugang zu etablierten Unternehmen, Infrastrukturen, Informationen und Investoren deutlich zu erhöhen. Zudem bietet das Forum die Möglichkeit zur Mitgestaltung des Ökosystems über Arbeitsgruppen.

## 9.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Gemeinsame Initiative von DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie, Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), Verband der Chemischen Industrie (VCI) sowie Hightech-Gründerfonds (HTGF), Business Angels Netzwerk Deutschland (BAND), Business Angels Rhein-Main und dem Bundesverband Deutsche Startups. Die Geschäftsstelle des Forum Startup Chemie liegt bei der DECHEMA.

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm? n/a

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? n/a





#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Zahlreiche wichtige Stakeholder aus Wissenschaft, Industrie und dem Investment-Sektor unterstützen das Forum mit z.B. ihrer Expertise, ihren Netzwerken oder durch aktive Mitarbeit in den Arbeitsgruppen.

#### 9.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für alle Startups aus der Chemie, industrielle Biotechnologie und Verfahrenstechnik sowie angrenzenden Bereichen (z.B. Startups mit digitalen Lösungen für die Chemie-Industrie).

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Ursprünglich als nationale Initiative gegründet, richtet sich das Forum zunehmend auch international aus.

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Startups müssen in der Chemie, industrielle Biotechnologie und Verfahrenstechnik sowie angrenzenden Bereichen tätig sein.

## Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Voctor /Vo

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.) Keine Kosten

## 9.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

## Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Bei dem Forum Startup Chemie handelt es sich nicht um ein Programm, welches Startups nicht zwingend über einen Zeitraum begleitet. Oft sind es auch einmalige/kurzfristige Anfragen, bei denen das Forum den Startups hilft (mit z.B. Informationen, Vernetzung zu Experten oder Unterstützung bei der Antragsstellung). Einige Startups hingegen engagieren sich schon seit Jahren aktiv in Arbeitsgruppen und gestalten so z.B. Veranstaltungen oder Positionspapiere mit.

#### Beispiele:

https://forum-startup-chemie.de/pp.html





#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 9.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

-

In welchem Umfang?

-

#### 9.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

-

#### 9.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Alle Angebote des Forum Startup Chemie sind für die Startups kostenlos. In einem ersten Schritt wird die Geschäftsstelle versuchen dem Startup bei Herausforderungen zu helfen. Gegebenenfalls werden die Startups in einem zweiten Schritt mit Experten aus dem Netzwerk vernetzt.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

## 9.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

## Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Workshops, Webinare und On-Site-Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen (z.B. IP, Finanzierung, Zusammenarbeit mit großen Unternehmen, etc).

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

-

#### 9.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

la

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Sowohl aus der eigenen Institution oder auch externe

## Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Zu allen für Chemie-Startups relevanten Themen

#### 9.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 40





Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

-

#### 9.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Wie?

Onsite- und Online-Veranstaltungen

#### 9.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

#### 9.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Trifft nicht zu; Startups können jederzeit die Hilfe des Forums in Anspruch nehmen.

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

#### 9.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST





### 10 FOUNDER INSTIUTE FRANKFURT (7.8.2020)

#### 10.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Founder Institute

#### **Ggf. Name des Programms**

Frankfurt Virtual 2020

#### Standort(e)

https://fi.co/s/8607/map

Headquarter Paolo Alto

#### **Ansprechpartner:**

Founder Institute Frankfurt Team:

Britta Mues-Walter, britta.mues.walter@fichapter.com, 0173-3186683

Eugenio Grapa eugenio.grapa@fichapter.com

Carolina Yeo carolina.yeo@fichapter.com

Pedro Ferreira, pedro.ferreira@fichapter.com

Quentin Appleby <a href="mailto:quentin.appleby@fichapter.com">quentin.appleby@fichapter.com</a>

#### Website:

https://fi.co/overview

#### 10.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Fokus liegt auf der Ideenphase und skalierbare, Tech afine Ideen, so dass das weltweite Netzwerk, präsent in 180 Städten weltweit des Founder Institute optimal genutzt werden kann

### 10.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Founder Institute hat seinen Hauptsitz in Paolo Alto (Silicon Valley), US Und wurde 2009 von Adeo Ressi und Jonathan Greechan gegründet.

## Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

ist Konstrukt

## Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Das Programm trägt sich durch die Gebühren/Kosten für das Programm pro Teilnehmer und das sogenannte Equity Collective an dem die Gründer, Mentoren, Direktoren und die Muttergesellschaft zu gleichen Teilen partizipieren, sobald es Exits der Graduierten Start-Ups gibt und der Warrant ausgeübt wird.

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Nein





#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Ja die lokalen Direktoren, die das Programm lokal auf die Beine stellen, und die Gründer und Mentoren, die sie rekrutieren und das jeweilige Chapter unterstützen.

### 10.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen

#### Startup-Fokus national oder auch international?

National/lokal wie auch international, insgesamt ist das Founder Institute in mehr als 180 Städten weltweit aktiv, allein in Deutschland in Berlin, München, Köln, Hamburg und Frankfurt

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Pre-seed

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Eine gute skalierbare Idee, eine Bewerbung über die Website <a href="https://fi.co/build-the-future#get-started">https://fi.co/build-the-future#get-started</a>, ein psychometrischer Test, der die Eignung zum Unternehmertum überprüft und Voraussetzung ist <a href="https://fi.co/DANN">https://fi.co/DANN</a>, sowie die Kursgebühren

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

\$ 699 Frühbuchertarif

\$899 normaler Tarif

Equity Collective, Warrant, jeder der Graduates gibt 4% als Berechtigung /mögliches Ausübungsrecht in ein sogenanntes 15 jähriges Equity Pool, so das jeder der Beteiligten (FI Headquarter, die Gründer des Semesters, die lokalen FI Direktoren und die involvierten Mentoren einen Anteil an den Gründungen haben. Das ggf bei einem Exit auch ausgeübt werden kann. https://fi.co/liquidity\_pool

Darüberhinaus bieten wir verschieden sogenannte Fellowships an, für die sich die Teiler\*innen bewerben können und dann ausgewählt werden.

#### 10.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

In Frankfurt starten wir gerade das 2. Semester, aus dem 1. Semester sind 8 Gründungen (im Februar 2020) hervorgegangen.

Weltweit hat das Founder Institute bereits über 4000 Gründungen hervorgebracht u.a. Udemy, realty moul, itembase etc.

#### Beispiele:

https://fi.co/graduates





### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

### 10.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Im ersten Semester war Wework unser Location Sponsor, wir hatten aber auch die Kanzlei FPS unser exklusiver Legal Partner, bei dem einige der Programmeinheiten stattgefunden haben.

Das 2. Semester wird nun zu 100% virtuell stattfinden.

#### In welchem Umfang?

Es gibt 14 Programmeinheiten, davon haben 75 % bei Wework und 25% bei FPS Legal stattgefunden.

#### 10.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?
n/a

#### 10.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

## Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Wöchentlich: Sprechstunden von uns Direktoren, den Mentoren und unseres Legal Partners FPS

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Wir bieten den Teilnehmern über das kostenpflichtige Programm hinaus nur kostenfreie Beratung/Sprechstunden an.

#### 10.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

## Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Das 14 wöchige Programm ist kostenpflichtig, wenn jemand ein Fellowship erhält dann ist es kostenlos

## Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

## 10.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja, das ist ein großer Bestandteil des Programms. Wir haben bereits ca. 90 Mentoren für das Programm in Frankfurt gewinnen können. Weltweit sind es mehr als 14.000 Mentoren von dessen Erfahrungen die Gründer profitieren können.

#### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Beides, aber über die Direktoren lokal hinaus vor allem extern aus dem lokalen Ökosystem, vor allem erfolgreiche Gründer/CEO von erfolgreichen Start-ups aus der Region. u.a. Emma, Innoplexus, Cosnova, traxpay, Inga u.v.m.





#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Von Vision über Produkt Entwicklung, Umsatz, Wachstum, Rekrutierung /Onboarding, Rechtliche Themen, Branding bis hin zu Equity & Funding. Zu allen wichtigen start-up Themen.

### 10.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Ja, wo wir oder die Mentoren entsprechende Erfahrung haben

#### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Rechtsberatung, Beratung durch die Mentoren und unsere Sprechstunden, soweit relevant

#### 10.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

#### Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Ja im Rahmen des Programms wenn möglich, aber nicht als fester Bestandteil des Programms

#### Wie?

Ggf. durch unser Netzwerk lokal, und die Mentoren

#### 10.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Nicht als Teil des Pre-seed Akzelerator Programms

#### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Das Founder Institute bietet im Rahmen des Founder Lab ein hierauf ausgelegtes weiteres Programm den Alumnis an. <a href="https://www.founderlab.com">https://www.founderlab.com</a>

## 10.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

14 Einheiten/Wochen

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Pro-Woche 2-3 Stunden Präsenszeit (im letzten Semester), zudem Zeit um die Team Aufgaben in der Gruppe zu erledigen. Im neuen Semester ist dies bedingt durch Covid19 100% virtuell geplant.

#### 10.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Was unseres Erachtens das Programm ausmacht ist:

- → Globale Präsenz des Founder Institutes
- → 10jährige Erfahrung weltweit aus denen über 4000 Gründungen hervorgegangen sind
- → die FI Alumnis haben über \$ 900 Mio. an Finanzierung erhalten und sind über \$ 20 Mrd. wert





- → reichhaltiger weltweiter und lokaler Erfahrungsschatz
- → lokales Team und Nutzung des lokalen Ökosystems durch Direktoren und Mentoren
- → strukturiertes sehr gut aufeinander abgestimmtes und erprobtes 14-wöchiges Programm, das zur Gründung führt
- → Unterstützung in den Gruppen durch Teamarbeit und das Equity Kollektiv, jeder hat Interesse am Erfolg des anderen





## 11 Futury (30.09.2025)

## 11.1. Name, Kontaktdaten, Ansprechpartner

Name: Futury
Programm: Lab2Market

**Standort**: Frankfurt am Main, Rhein-Main-Region

### Ansprechpartner:innen:

Annika Schoofs (Head of Education, Science & Transfer)

E-mail: annika@futury.eu

#### Website:

www.futury.eu

#### 11.2. Inhaltlicher Schwerpunkt

- Kommerzialisierung wissenschaftlicher Forschung
- Schnittstelle Forschung Markt Industrie
- Fokus: Life Sciences, AI, Sustainability, FoodTech, Manufacturing, FinTech

### 11.3. Konstrukt / Träger / Finanziers

- Träger: Futury GmbH in Kooperation mit D-Fine
- Externe Unterstützung: Industriepartner (z. B. Bain, PwC ...), Investoren, Netzwerkpartner
- Wichtige Unterstützer: Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Rhein-Main-Region

### 11.4. Anforderungen an die Startups

- **Offen für:** PhD-Kandidat:innen, Post-Docs, Professor:innen, Forschungsteams, Masterstudierende mit Forschungsprojekten
- Fokus: national und international
- Kriterien: Forschungsziele mit Kommerzialisierungspotenzial Pre-Seed bis Early-Stage)
- **Selektionsprozess**: Open Call, Bewerbung bis September; Auswahl von 10–20 teilnehmenden gemeinsam mit D-Fine
- Konditionen: keine Kosten/keine Equity-beteiligung

#### 11.5. Track-Record - Ihre Startups

- Jährlich 10–20 teilnehmende Track Record Startups & Stimmen des ersten Batchs
- MansaStars
  - "We validated our idea, started development, and gained valuable mentors and pilot customers. "
- All LCA
  - "Apart from catalysing ongoing work and challenging our current idea, it is an educational format





that has been showing a wide range of possibilities that I was not aware of before, which gave me a lot of hope and confidence in being able to combine creativity and knowledge in my work-related future."

• Sports routing "We would recommend it! Especially for very early stage or working MVP startups, the product school is amazing for getting led along a perfect path to product-market-fit."

### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 11.6. Räumlichkeiten

- 3-tägiges Onsite-Bootcamp in Frankfurt
- Final Pitch Event @ Innoday (onsite)

#### 11.7. Infrastruktur

- Zugang zu räumen für Workshops, Networking & Pitching
- Digitale Plattformen & hybride Mentoring-formate

### 11.8. Eigenes Beratungsangebot

- 1:1 Coaching während des Programms (1h/Woche online, optional verlängert)
- Individuelle Mentorings nach bedarf

#### 11.9. Kurse und Trainingsangebote

- Workshops zu business model creation, Kommunikation, Pitch Training
- Sparring mit Industriepartnern zu Marktpotenzial & Go-to-market

#### 11.10. Vermittlung von Mentoren und Coaches

- Externe Coaches & Mentoren (z. B. D-fine, PwC, Bain, Corporates aus Futury-Netzwerk)
- Fokus: business models, Pitching, Marktvalidierung

#### 11.11. Support bei betriebswirtschaftlichen und technischen Themen

- Keine operativen Aufgabenübernahmen
- Individuelle Beratung durch Industrie- und Fachexperten

## 11.12. Kontakte zu potenziellen Kunden

- Pitch-event vor Futury-Ökosystem (Corporates, Investoren, Hochschulen)
- Matchmaking durch Netzwerkpartner

#### 11.13. Kapital / Finanzierung





- Kein Eigenkapital direkt
- Unterstützung durch Pitching vor Investoren & Industriepartnern

## 11.14. Programmdauer für die Startups

- 3-tägiges Bootcamp (Onsite)
- 4 Wochen 1:1 Mentoring (Hybrid)
- Optional: verlängertes Mentoring bei Bedarf

## 11.15. Was sonst noch wichtig ist

- Zugang zum Futury-Ökosystem mit Unternehmen, Investoren, Hochschulen
- Fokus auf frühe Kommerzialisierung von Forschung und Transfer in die Praxis





## 12 GOETHE-UNIBATOR (6.8.2020)

#### 12.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Goethe-Unibator

#### Name des Programms:

Unibator Startup Programm

#### Standort(e)

Senckenberganlage 31, 5. OG, 60325 Frankfurt am Main

#### **Ansprechpartner:**

Andrés Felipe Macias Leiter Gründungszentrum Tel. 069 798 23472

Felipe.macias@goetheunibator.de

#### Website:

www.goetheunibator.de

### 12.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

### Branche, Technologie oder ähnliches:

Keine Branchenschwerpunkte

## 12.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Goethe-Universität Frankfurt

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Innovectis GmbH und Santander Universitäten





#### 12.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Nur Startup-Gründer aus dem Hochschulumfeld (Studierende, Hochschulabsolventen, Mitarbeiter und Wissenschaftler)

Startup-Fokus national oder auch international?

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Teams und Einzelpersonen mit innovativer Geschäftsidee werden aufgenommen (Pre-Sees und Seed)

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Die Anmeldephase für die nächste Unibator-Aufnahmerunde läuft bereits, Bewerbungen können bis zum 20. September 2020 eingereicht werden. Nach der Bewerbung und einem ersten Interview nehmen die Gründerteams an einem Vorbereitungsworkshop "How to pitch successfully" teil. Dieser dient als Vorbereitung für den Unibator Pitch am Selection Day. Hierbei fällt die Entscheidung, ob ein Team in das Programm aufgenommen wird. Die Selection Days finden zweimal jährlich, und zwar einmal im SS und einmal im WS auf dem Campus Westend statt.

Eine Unternehmensgründung darf nicht bereits zu Beginn des Programmes erfolgt sein.

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

#### 12.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Aktuell 12 Startups.

Bisher mehr als 100 Startups.

#### Beispiele:

Fintiba, Savedroid, Oatsome, IndustryList, Ekipa, Fosanis, Whinker, Bonpago.

## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

## 12.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

#### In welchem Umfang?

12 – 18 Monate

#### 12.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Der Unibator hat seine Räumlichkeiten auf dem alten Campus Bockenheim im Juridicum. Neben Einzelbüros im Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx





5. Stock gibt es noch einen Meetingraum und einen Coworking Space. Die Büros werden für einen kleinen Betrag an die Startups vermietet. Bereitgestellt wird auch ein 100 MBit Internetzugang und ein gemeinsamer Server. Kühle Getränke im Kühlschrank, Kaffee und eine Tischtennisplatte laden zum Beisammensein und Sporttreiben ein.

#### 12.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Gründersprechstunde

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

### 12.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Für Angehörige der Goethe-Universität Frankfurt: Seminar iGarage, Workshops (DSGVO, Finanzierungsmöglichkeiten für Startups, etc.), Goethe Startup School

Für Externe: Workshops (DSGVO, Finanzierungsmöglichkeiten für Startups, etc.), Tag der offenen Tür mit Gastvorträgen, Goethe Startup School .

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 12.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? Ja

#### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Die Mentoren sind Professoren der Goethe-Universität Frankfurt und Experten aus der Wirtschaft und Gründerszene.

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Finanzierung, Business Development, Venture Capital, Fördermittel, Vertrieb, Human Resources, Marketing, R&D, Strategie, Produktentwicklung, Governance, Software Development, Growth Hacking

#### 12.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Wir übernehmen keine Aufgaben

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

n/a





#### 12.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? n/a Wie? n/a

### 12.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Im Rahmen unseres Programms profitieren Gründer unter anderem von Zugang zu unserem großen Netzwerk (VC, Business Angels, Banken) und der Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln, wie zum Beispiel dem EXIST Gründerstipendium oder dem Hessen Ideen Stipendium.

### 12.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

12-18 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? 12-18 Monate - Mind. 4 Tage pro Woche

#### 12.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST





## 13 GRÜNDUNGSFABRIK RHEINGAU (11.5.2021)

#### 13.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Gründungsfabrik Rheingau

#### Standort

Winkeler Str. 100b, 65366 Geisenheim

#### Ansprechpartner:

Rama Suleiman, hallo@gf-rheingau.de

#### Website:

www.gruendungsfabrik-rheingau.de

#### 13.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

#### **Programme und Events**

Regelmäßig werden Programme (Ringvorlesung, Ideenwettbewerbe, Gründer-Programme) und Events (z.B. der Rheingauer Gründungspreis oder kleinere Pitch-Formate) veranstaltet, um den Studierenden das Thema Entrepreneurship und Selbständigkeit näher zu bringen.

#### **Projekte**

Studierende, Mitarbeiter und Alumni werden von der Entwicklung innovativer Ideen, dem Erstellen eines Business Plans bis hin zur Umsetzung ihres eigenen Start-ups von uns unterstützt und begleitet.

#### **Co-Working Space**

Jegliche Räumlichkeiten unseres Co-Working Spaces werden kostenfrei für Studierende, Mitarbeiter und Alumni zur Verfügung gestellt. Gründer haben somit die Chance aktiv am Aufbau ihres Start-ups zu arbeiten.

#### Netzwerk

Stetiger Austausch mit dem regionalen und nationalen Innovationsökosystem sind uns wichtig. Des Weiteren legen wir großen Wert auf die Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen und Start-ups, die bereits erfolgreich von EBS und HGU Alumni gegründet wurden.

### 13.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Die Gründungsfabrik Rheingau ist zum aktuellen Stand ein öffentlich gefördertes Verbundprojekt der EBS Universität für Wirtschaft und Recht sowie der Hochschule Geisenheim.

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

EBS Universität für Wirtschaft und Recht sowie der Hochschule Geisenheim.





Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Bis Ende Februar 2024 ist das Verbundprojekt durch das BMWi in der Förderrichtlinie EXIST Potentiale heben zu 90% basisfinanziert.

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Um das Ziel einer nachhaltigen Finanzierung zu erreichen wurde bereits Ende 2020 federführend von den Initiatoren des Projektes, der Hochschulstadt Geisenheim sowie der Rheingauer Volksbank, mit Unterstützung weiterer regionaler Förderer der Förderverein Gründungsfabrik Rheingau gegründet.

#### 13.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

In erster Linie ist die Gründungsfabrik für Studierende der beiden Hochschulen erster Ansprechpartner im Gründungskontext. Sekundär sollen auch regionale StartUps gefördert werden.

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Beide Hochschulen sind recht international aufgestellt. Die Programme der Gründungsfabrik Rheingau werden sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache angeboten.

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Aktuell kein Fokus.

Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Aktuell kein Selektionsprozess

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Aktuell keine Kosten

### 13.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Im ersten Jahr konnten bereits mehr als 40 Gründer(teams) unterstützt werden.

Zudem zählen die Gründer zahlreicher namhafter StartUps zu den Alumni der beiden Hochschulen und prägen das Rheingauer Gründungsökosystem.

Z.B. Lieferando, Emma, RightNow, HelloBody, Clarc, Penta





#### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 13.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Ja. Gründer haben die Möglichkeit einen Konferenzraum zu buchen. Zudem stehen Ihnen Plätze zum Arbeiten im Co-Working-Space zur Verfügung.

#### In welchem Umfang?

10-15 Arbeitsplätze im Co-Working-Space, 1 Konferenzraum

#### 13.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

StartUps stehen Internet sowie Drucker zur Verfügung.

## 13.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Gründungs-, Stipendien- & Verweisberatung und Coaching

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Aktuell keine Kosten

### 13.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Die in der Gründungsfabrik ganzjährig angebotenen Programme sollen Wissen und Grundlagen zum Thema Existenzgründung vermitteln, Beratung und Unterstützung bei der Umsetzung von Projekten bieten sowie das Knüpfen von Netzwerken und Kontakten ermöglichen. Die Programme können je nach Interesse der internationalen Studierenden auch auf Englisch angeboten werden. Das Konzept sieht vier unterschiedliche Formate vor, die es jedem Gründungsinteressierten ermöglichen sollen, dort abgeholt zu werden, wo er sich grade auf seiner Reise als Gründender befindet.

#### 1. Freshman-Ringvorlesung – was gilt es beim Gründen zu beachten?

Als niederschwelliges Basisprogramm für Gründungsinteressierte mit oder ohne konkrete Idee ist jede zweite Woche Mittwochs von 16:30 – 18:00 Uhr eine offene Vortragsreihe rund um das Thema Existenzgründung vorgesehen. Hier werden gründungsrelevante Themen durch EBS- und HGU-Dozierende, Gründende und Expert\*innen aus der Praxis vorgestellt und anwendungsnah diskutiert. Dieses Programm richtet sich in erster Linie an Studierende mit generellem Interesse am Thema; Gründer\*innen und Gäste außerhalb der Hochschulen sind jederzeit ebenso willkommen. Bei Teilnahme von 20 Vorlesungen der Ringvorlesung (ca. 80 % der angebotenen Vorlesungen im Jahr), erhält der/die Gründungsinteressierte eine Bescheinigung über die Teilnahme an diesem Existenzgründungsprogramm.

2. Ideenwettbewerbe – von Null zur Gründer-Idee!





Gründungsinteressierte mit dem Wunsch, eine nachhaltige Geschäftsidee umzusetzen, sind bei unseren Ideenwettbewerben richtig aufgehoben, auch wenn sie noch keine konkrete Idee für eine Gründung haben. Das Programm für bis zu 30 Personen erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. vier Wochen und umfasst mehrere Sessions zzgl. intensiver Ausarbeitungen. Ziel des Programms ist es, in einem vordefinierten Umfeld eine Idee effektiv und effizient aufzusetzen, unabhängig davon, ob diese nach dem Programm weiterverfolgt wird. Dazu werden von den Dozierenden zu Beginn des Programms ca. 5 – 6 Personen je nach Kompetenzen (z.B. HGU und EBS-Mix) und persönlichem Interesse zusammengestellt, die dann während des Programms eine Branche oder ein Schwerpunktthema (z.B. Social Entrepreneurship (2020), Nachhaltige Geschäftskonzepte (2021), etc.) und deren Entwicklung analysieren und – darauf aufbauend – Ideen generieren und eine nachhaltige Geschäftsidee ausarbeiten sollen. Die Teilnehmer\*innen lernen wichtige betriebswirtschaftliche Werkzeuge wie die Branchenstrukturanalyse (Porter's 5 Forces), PESTEL-Analyse, Stakeholder-Analyse und die Trendanalyse sowie die Szenario-Planung kennen. Zudem werden sie mit den Methoden der Ideengenerierung und Ideenbewertung sowie mit dem Business Model Canvas vertraut gemacht. Am Ende des Programms pitchen die Teams ihre Idee vor einer Jury aus Unternehmer\*innen und Partnern der Gründungsfabrik Rheingau.

#### 3. Founder Programm – von der ersten Idee bis zum Business-Plan

Im Founder-Programm sollen bis zu 18 Teilnehmer\*innen mit einer konkreten Idee in einem Workinar (Workshop + Seminar) die Möglichkeit erhalten, ihre Gründungsidee zu einem fundiertem, Pitch-fähigen Konzept zu führen und einen validen Business-Plan zu erarbeiten. In intensiven Wochenendmodulen werden die Teilnehmenden durch verschiedene Methoden (u.a. Lego Serious Play) angeleitet, sowohl die notwendigen Recherchen und Grundarbeiten für die Machbarkeit des Vorhabens durchzuführen, als auch die Entwicklung der einzelnen Business-Plan-Bestandteile zu erstellen. Zwischen den einzelnen Modulen liegen jeweils mindestens drei Wochen, in welchen die Teilnehmenden "Hausaufgaben" gemäß ihrem jeweiligen "Handlungsfahrplan" zu erledigen haben, die dann die Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am nächsten Modul darstellen. Die Inhalte der drei Module sind im Detail stark abhängig von den jeweiligen Gründungsideen der Teilnehmenden und werden sich entsprechend flexibel daran orientieren. Aufgrund der wenigen zur Verfügung stehenden Plätze in diesem Programm wird der Zugang über ein Bewerbungsverfahren geregelt.

## 4. Cellar Master – Das Intrapreneurship-Programm

In diesem Programm lernen die Teilnehmenden die Rolle des "Intrapreneurs" kennen, der/die zum Ziel hat, die führenden Manager\*innen eines Unternehmens mit Ideen oder einem neuen Geschäftsmodell zu überzeugen. Der Kurs vermittelt den Teilnehmenden sowohl die konzeptionellen Grundlagen als auch praktische Erfahrungen im Management von Intrapreneurship-Projekten. Der Kurs findet in enger Zusammenarbeit mit regionalen und nationalen Partnern statt und umfasst anspruchsvolle praxisnahe Projekte, an denen Studierende in hochschulübergreifenden Teams über einen Zeitraum von rund zwei Monaten arbeiten. Die Fragestellungen der Projekte sind gemeinsam mit den Unternehmenspartnern zu definieren und drehen sich vor allem um folgende Themen: Marktanalyse, Ideengenerierung, Open Innovation, Strategieentwicklung, Corporate Innovation oder Geschäftsmodellentwicklung. Aktuelle Herausforderungen der Unternehmen sollen im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Aktuell keine Kosten





#### 13.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? ja

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Sowohl aus beiden Hochschulen als auch aus externem Mentorennetzwerk

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Kein Schwerpunkt

## 13.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Betriebswirtschaftliche Fragestellung können im Rahmen der Gründungsberatung diskutiert werden. Für steuerliche und rechtliche Fragestellung verweisen wir an unsere Netzwerkpartner.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Aktuell keine Kosten

#### 13.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? ja

Wie?

Fallspezifisch durch Verweisberatung

### 13.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Hinweise auf Wettbewerbe mit Preisgeldern

Vernetzung zu Business Angels, Venture Capitalists, Kreditgebern

### 13.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

StartUps können die ganze Woche das Gründungszentrum nutzen.

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 58





### 13.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Bei Fragen und/oder Interesse gerne über <a href="mailto:hallo@gf-rheingau.de">hallo@gf-rheingau.de</a> Kontakt aufnehmen!





### 14 HAUS61 (20.10.2020)

#### 14.1 NAME DES AKZELERATORS/INKUBATORS

HAUS61

**Ggf. Name des Programms** 

### Standort(e)

Frankfurt am Main

#### Ansprechpartner:

Murat Karakaya

#### Website:

www.haus61.com

#### 14.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

LogTech Accelerator – spezialisiert auf Logistik & Supply Chain Startups

### 14.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Eigenständiges Unternehmen gegründet von Sovereign Speed GmbH und CargoSteps GmbH & Co. KG

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Fraport AG, KLM/AirFrance, LUG airgcargo handling

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Fraunhofer IML, Hochschule RheinMain, HOLM, conbrio, T World Service

#### 14.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für Logistik-Startups in der Ideen-/Prototypenphase und etablierte Startups aus aller Welt

#### Startup-Fokus national oder auch international?

weltweit





## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Phase des Startups spielt keine Rolle. Wichtig ist, dass ein Startup zu den Partnern/Sponsoren passt, seinen Schwerpunkt auf Logistik hat und sich für ein paar Präsenzveranstaltungen commiten kann.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Bewerbungen können jederzeit gestellt werden. Der Bewerbungsprozess leitet durch alle Fragen und benötigten Unterlagen durch.

### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Startups zahlen nichts und geben keine Anteile ab.

### 14.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

In der ersten Runde wurden aus 78 Bewerbern 4 Startups ausgewählt. Zwei aus Deutschland, eins aus Paris und eins aus dem Silicon Valley. Darunter waren zum Beispiel ein Startup of the Year und ein Forbes 30 Under 30 CEO.

## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 14.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Die Räumlichkeiten sind für die Startups kostenfrei nutzbar.

#### In welchem Umfang?

Maximal 2 Personen pro Startup für 1 Jahr.

#### 14.7 INFRASTRUKTUR

## Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Schreibtische, Drucker, Internet, Meetingraum, Getränke, Kaffee, Tischkicker,...

## 14.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

## Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Mentoring durch die Partner, Vernetzung im Netzwerk, 1 on 1 Gespräche, Logistics AfterWork

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Alles kostenfrei





### 14.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 14.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe. Interne und Externe

Zu welchen Schwerpunkt-Themen? Logistik

#### 14.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

### 14.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Wie?

Kick-Offs, Demo Days, Logistics AfterWork Events, direkte Vernetzung 1 on 1  $\,$ 

## 14.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Wenn Startups und Partner sich gut verstehen, kann investiert werden

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Unterstützung bei der Finanzierungssuche durch das bestehende Netzwerk





## 14.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

1 Jahr und anschließend gibt es ein Alumninetzwerk

### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

3-4 Pflichtveranstaltungen in einem Jahr. Startups können selbst entscheiden, ob sie die Räumlichkeiten für 1 Jahr nutzen möchten oder nicht.

#### 14.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST





### **15 HERAEUS ACCELERATOR (20.10.2020)**

#### 15.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators

Heraeus Accelerator

**Ggf. Name des Programms** 

#### Standort(e)

Hanau, Deutschland

#### Ansprechpartner:

Mario Hehle, Head of Corporate Innovation Florian Theisen, Venture Catalyst Petra Gros, Innovation Manager

#### Website:

https://www.heraeus.com/de/landingspages/lp\_group/accelerator/heraeus\_accelerator.html

#### 15.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Im Jahr 2020 sind die Schwerpunkte Medizintechnik, Sensoren und Advanced Materials. Der Fokus des Programms liegt auf der Entwicklung von Materialien und Komponenten für medizinische Geräte sowie implantierbare, hautnahe oder diagnostische Bio- und Umweltsensoren.

#### 15.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Heraeus Accelerator Programm der Firma Heraeus, betreut durch Corporate Innovation.

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

## 15.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen





### Startup-Fokus national oder auch international?

International

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Fokus 2020: Entwicklung von Materialien und Komponenten für medizinische Geräte sowie implantierbare, hautnahe oder diagnostische Bio- und Umweltsensoren.

### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

1-2 mal im Jahr; Qualified Lead Template (3 pager)

#### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Materialkosten und Arbeitszeit; keine Gebühr;

### 15.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Vier Startups im Accelerator Programm 2019; aktuell 10 Startups für Pitch Day 2020 ausgewählt;

### Beispiele:

SenSic

MesoGlue

Scrona

Copprint

### DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 15.6 RÄUMLICHKEITEN

## Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Labore und Office-Bereiche an Heraeus-Standorten können genutzt werden.

## In welchem Umfang?

Für nötige Arbeiten im Kooperationsprojekt, ohne Einschränkung.

#### 15.7 INFRASTRUKTUR

## Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Während ihrer Zeit bei Heraeus können Sie alle nötige Infrastruktur nutzen (Office inkl. Internet, Labore, Kantine etc.)





#### 15.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Am Challenge Day präsentieren die Startups ihre Herausforderungen jedweder Art und erhalten Unterstützung von Experten aus verschiedenen Fachbereichen von Heraeus für individuelle Beratung.

Während der dreimonatigen "Acceleration Phase" erhalten Sie ebenfalls individuelle Unterstützung durch Heraeus-Experten.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

-

#### 15.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Vor Pitch Day und Demo Day erhalten sie individuelles Feedback zur Präsentation inkl. Präsentationsstil.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

-

#### 15.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Als Mentoren und Coaches dienen während des Programms ausgewählte Heraeus Mitarbeiter.

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe. s.o.

### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Technologiethemen, Fragen zum Business (Geschäftsmodell, Marketing, Vertrieb etc.), Organisation (agile Methoden) und Präsentation;

#### 15.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Die Startups werden beratend unterstützt.

Welche / kostenlos oder vergünstigt? Siehe 5.8 - 5.10

## 15.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Abhängig vom Kooperationsprojekt

Wie?





## 15.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Investitionen in Startups sind möglich, falls die Kooperationsprojekte erfolgreich sind.

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Beratung durch Experten

## 15.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?
In der Regel 4 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Individuell verschieden, je nach Kooperationsprojekt; 2020 findet der Pitch Day rein virtuell statt.

### 15.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST





### 16 HESSEN DESIGN COMPETITION (17.8.2020)

#### 16.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators:

Dipl.-Des Cornelia Dollacker

Ggf. Name des Programms: Hessen Design Competition

#### Standort(e), die hessischen jew. mit Adresse:

Hessen Design e.V. Eugen-Bracht-Weg 6 64287 Darmstadt

## Ansprechpartner (bitte mit Mail und Tel.; persönl. oder zentral):

Dipl.-Des Cornelia Dollacker dollacker@hessendesign.de

mobil: 0179/6744567

Geschäftsstelle 06151-1591911

#### Website:

<u>www.hessendesign-competion.de</u> www.hessendesign.de

#### 16.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

#### Branche, Technologie oder ähnliches:

Für Gestalter mit einem innovativen Designentwurf und die Designwirtschaft

### 16.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Unter der Schirmherrschaft des hessischen Ministers für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen Tarek Al-Wazir wird der Nachwuchswettbewerb Hessen Design Competition von Hessen Design e.V. als landesweites Kompetenz- und Beratungszentrum für Design veranstaltet.

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?





### 16.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Die Hessen Design Competition richtet sich an hessische NachwuchsdesignerInnen, Designstudierende und AbsolventInnen bis 35 Jahren.

Wettbewerbsteilnehmer oder Gruppen studieren in Hessen (Abschluss im Bereich Design, Architektur oder einem Ingenieursstudiengang) oder haben einen Wohnsitz in Hessen

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Wir suchen nur hessenweit.

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Unter dem eigenen Namen ist maximal ein kommerzielles Designprodukt auf den Markt.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Zunächst benötigen wir die Kopie des Personalausweises und eine PDF-Präsentation sowie vier hochauflösende Bilder oder Filmmaterial, die folgenden Punkte bearbeitet und die Fragen beantwortet:

- 1. Wettbewerbsbeitrag kann in den vier Kategorien Living, Mobilität, Outdoor, Kids, eingereicht werden und muss für die Entwicklung eines Prototypen geeignet sein
- 2. Selbstpräsentation als Gestalter\*in mit der Motivation für Design
- 3. Kurze, prägnante Produktbeschreibung
- 4. Beschreibung der Einzigartigkeit und der besondere Nutzen des Produktes
- 5. Welche Materialien und Herstellungsprozesse werden verwendet?
- 6. Die Nachhaltigkeit des Produktes ist besonders wichtig. Angaben über Umweltverträglichkeit der Materialien, Herstellungsprozesse und die Möglichkeit des Recyclings
- 7. Wie sieht die Zielgruppe des Produktes aus?
- 8. Sind Designschutzrechte schon angemeldet?
- 9. Sind für den Designentwurf schon einen Preis oder eine Nominierung gewonnen?

## Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Für die TeilnehmerInnen wie auch für die PreisträgerInnen garantieren wir in allen Bereichen Kostenfreiheit!

#### 16.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

## Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

Jedes Jahr gibt es vier Preisträger\*innen, insgesamt haben mehr als 20 Preisträger\*innen den Wettbewerb durchlaufen.

#### Beispiele:

Der Preisträger Paul van Laar hat seine Lampe Lightfold auf den Markt gebracht:

Die Preisträgerin Lea Schücking hat ihre Fliesenserie Shards auf den Markt gebracht.





## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 16.6 RÄUMLICHKEITEN

Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten? Nein

In welchem Umfang?

#### 16.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Ein Preisgeld von jeweils 2.500 Euro für die Realisierung des Designentwurfes Kostenlose Mitgliedschaft bei Hessen Design

Eigenes Beratungsangebot

### Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Mentoringprogramm und Produktentwicklung

Nach der Preisverleihung der Hessen Design Competition beginnt der Produktentwicklungs-prozess, der umfangreiches Coaching- und Beratungsprogramm begleiten wird. Von erfahrenen Mentor\*innen betreut, erhalten die Preisträger\*innen die Möglichkeit den Designentwurf mit hessischen Unternehmen als Prototypen weiterzuentwickeln.

Auf regionalen Roadshows werden die Designentwürfe bei Netzwerkveranstaltungen, um wertvolle Kontakte zu Unternehmen zu ermöglichen und die Vernetzung in die Designbranche aufzubauen.

## Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Das Mentoringprogramm ist komplett kostenfrei

#### 16.8 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Marketingworkshop, Selbstmarketingseminar, Presse- und Sozial-Mediaseminar, Text- und Bildoptimierungsseminar, Designmarkenschutzworkshop

#### Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

Keine, weil alles kostenfrei ist





#### 16.9 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?

Die Nachwuchsdesigner\*innen werden während des Wettbewerbszeitraumes durch ein umfassendes Coaching-Programm und professionelle Beratungen gefördert und für die Realisation ihrer Prototypen finanziell unterstützt

#### Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe.

Aus dem Team von Hessen Design und externe Designexperten

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Marketingworkshop, Selbstmarketingseminar, Presse- und Sozial-Mediaseminar, Text- und Bildoptimierungsseminar, Designmarkenschutzworkshop

- 1. Intensives Coaching durch erfahrene Mentor\*innen aus der Branche
- 2. Tipps und Knowhow in der Kommunikation mit Unternehmen
- 3. Kontakte zu produzierenden Unternehmen werden hergestellt und Vertriebswege eröffnet
- 4. In Zusammenarbeit mit hessischen Unternehmen werden weitere Prototypen realisiert
- 5. Strategische Überlegungen bei Produktentwicklungen werden gemeinsam mit Unternehmen entwickelt
- 6. Knowhow über Materialen und Herstellungsverfahren wird gesammelt
- 7. Designschutzrechte (Markenrecht, Urheberschutzrecht, Lizenzverträge) werden angemeldet
- 8. Die Kommunikation und das Marketing für dein Produkt (Story, Homepage, Fotografien,
- 9. Film, Blog) wird optimiert
- 10. Dein Selbstmarketing als Designer\*in wird verbessert
- 11. Professionelles Bildmaterial der Preisträger\*innen und der Produkte werden erstellt und zur freien Nutzung zur Verfügung gestellt
- 12. Die Voraussetzungen für die Markteinführung eines neuen Produktes wird erlernt
- 13. Ausstellung der Designentwürfe auf der Tendence und The Arts Plus
- 14. Hessenweite Road-Show Präsentationen
- 15. Veröffentlichung von redaktionellen Beiträgen und Pressemeldungen

### 16.10 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Ja, je nach Produktentwicklung spielen Vertrieb, kaufmännische Aufgaben und Rechtsberatung eine große Rolle

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Alle Angebote sind kostenfrei!





### **16.11 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

## Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden? Ja

#### Wie?

Über Netzveranstaltungen: Jahresempfang, Roadshows, Messeauftritte, Preisverleihung, Kontakte aus dem Netzwerk von Hessen Design

Durch umfangreiche Marketingmaßnahmen werden die innovativen Designentwürfe öffentlichkeitswirksam einem regionalen wie auch internationalen Publikum präsentiert und für eine Markteinführung vorbereitet. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Medienpartnern wird der Wettbewerb durch Pressemeldungen und Veröffentlichungen in Print- und Onlinemedien, sowie in den sozialen Netzwerken beworben. Der Wettbewerbszeitraum wird durch Blogeinträge begleitet, die den Entwicklungsprozess der Produkte und der DesignerInnen für die breite Öffentlichkeit transparent machen.

Wettbewerbsziel ist es, junge Designtalente aus Hessen zu fördern, die regionale Designkultur sichtbarer zu machen und die Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Designwirtschaft auf den regionalen wie internationalen Märkten zu steigern.

#### 16.12 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Die Preisträger\*innen erwartet ein Gewinnpaket im Wert von jeweils 7.000 Euro. Das Gewinnpaket sieht die Weiterentwicklung der Designentwürfe mit vorwiegend hessischen Unternehmen von Prototypen zu wettbewerbstauglichen Innovationen vor. 4.500 Euro sind der Wert des Mentoring. 2.500 Euro sind zur Produktentwicklung. Die Ausgaben müssen abgesprochen sein, weil wir einen Verwendungsnachweis für die Projektförderung abgeben müssen.

#### Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Da die Designentwürfe noch in der Entwicklung sind, war das bisher noch kein dringendes Thema

#### 16.13 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

## Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups Ihren Inkubator nutzen?

Sechs Monate und anschließend bleibt die Verbindung zu Hessen Design e.V.. Beratungen sind weiterhin möglich

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort bei Ihnen sein?

Es gibt keine Zeitvorgaben. Für die Weiterentwicklung des Entwurfes muss grundsätzlich viel Zeit eingeplant werden. Auslandssemester oder Vollzeitbeschäftigung ist gleichzeitig nicht möglich

#### 16.14 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG IST?

Die Hessen Design Competition ist DER hessische Nachwuchs-Designwettbewerb, welcher sich besonders dadurch auszeichnet, neben der attraktiven Preisgeldvergabe auch die Preisträger\*innen durch das Mentoring





nachhaltig zu fördern. Den Designtalenten wird so die Chance gegeben, der Markteinführung ihrer Produkte einen weiteren Schritt näherzukommen. Dieser Wissenstransfer ist der Beginn und die Grundlage einer erfolgreichen Designkarriere.

Mit den Hessen Design Competition prämiert Hessen Design jährlich zukunftsweisende und herausragende Gestaltungsleistungen junger Designer\*innen aus Hessen. Als Designleitstelle des Landes Hessen fördert der Verein seit über 10 Jahren die Vernetzung aller gestalterischen Disziplinen, bietet praxisnahe Beratungen sowie ein vielfältiges Bildungsprogramm an. Hessen Design kooperiert mit Partnern aus Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft. Über Ausstellungen im Designhaus auf der Mathildenhöhe, Messen und Konferenzen bezieht der Verein auch Stellung zu aktuellen Designthemen.

Wettbewerbsziel ist es, junge Designtalente aus Hessen zu fördern, die regionale Designkultur sichtbarer zu machen und die Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Designwirtschaft auf den regionalen wie internationalen Märkten zu steigern.

#### KOOPERATIONSPARTNER

Die hessischen Gestaltungshochschulen sowie Werk- und Berufsakademien sind Kooperationspartner und werden aufgerufen, die Studierenden und Absolventen für die Teilnahme am Wettbewerb zu motivieren und auf besondere Designtalente aus Hessen aufmerksam zu machen.





## 17 HESSEN IDEEN (12.8.2020)

#### 17.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Hessen Ideen

### **Ggf. Name des Programms**

Hessen Ideen Stipendium

#### Standort(e)

Science Park Kassel GmbH Universitätsplatz 12 34127 Kassel

#### **Ansprechpartner:**

Annika Wallbach, Science Park Kassel GmbH, wallbach@sciencepark-kassel.de, 0561 95379 605

#### Website:

www.hessen-ideen.de

#### 17.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

## Branche, Technologie oder ähnliches:

Innovative, wissensbasierte Gründungsprojekte in frühen Phasen – alle Branchen

## 17.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Stipendienprogramm als Teil der Hessen Ideen Initiative

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Finanziert durch Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Koordiniert durch Universität Kassel, TU Darmstadt und Science Park Kassel GmbH

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Diverse Sponsoren (Unternehmen)

## Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

- → Netzwerk aus Gründungsberatungen aller hessischer Hochschulen
- → zahlreiche Unternehmer\*innen, die sich z.B. durch Erfahrungsberichte einbringen und zum Austausch zur Verfügung stehen





#### 17.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für Gründungsprojekte von Mitgliedern und Alumni hessischer Hochschulen

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Ausschließlich Gründungsprojekte aus Hessen

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Für die Teilnahme am Programm darf noch keine Kapitalgesellschaft gegründet sein. Es werden Projekte in frühen Phasen gefördert. Mindestens ein Teammitglied muss Mitglied/Alumni einer hessischen Hochschule sein.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Zweimal jährlich startet das Stipendienprogramm mit einer Dauer von sechs Monaten. Für die Bewerbung wird ein dreiseitiges Ideenpapier sowie ein Motivationsschreiben benötigt. Zudem ein Empfehlungsschreiben der Hochschule, aus der die angehenden Gründer\*innen stammen. Anhand der schriftlichen Bewerbung findet eine Vorauswahl statt. Die vorausgewählten Teams präsentieren dann vor einer Kommission, die über die Stipendienvergabe entscheidet.

### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Die geförderten Personen (maximal drei Personen pro Team) erhalten für eine Laufzeit von sechs Monaten eine finanzielle Förderung – 2.000 Euro/Monat bei Vollzeit-Stipendium bzw. 1.000 Euro/Monat bei Teilzeit-Stipendium. Zusätzlich werden die Gründungsprojekte durch ein Workshopprogramm (Ideen Akzelerator) unterstützt.

## 17.5 TRACK-RECORD – IHRE STARTUPS

## Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Vier Förderrunden sind bereits abgeschlossen, die fünfte Förderrunde läuft derzeit. Derzeit werden 17 Gründungsprojekte gefördert (Laufzeit 01.07. bis 31.12.2020)

#### Beispiele:

Übersicht der aktuellen Gründungsteams unter:

https://hessen-ideen.de/stipendium/stipendiaten/20202/

Insgesamt wurden durch das Hessen Ideen Stipendium 72 Gründungsprojekte gefördert.





## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 17.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten? Nein

In welchem Umfang?

#### 17.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Keine

#### 17.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Während der Laufzeit werden die Gründer\*innen bzw. Gründungsteams von einer Gründungsberaterin/einem Gründungsberater einer Hessischen Hochschule begleitet. Diese/r fungiert als Sparringspartner\*in für die teilnehmenden Stipendiat\*innen bei der Entwicklung ihrer Ideen und wird im Folgenden als Hochschulcoach bezeichnet. Zusätzlich zum Hochschulcoach werden die Stipendienteams vom Hessen Ideen Coach durch das Akzelerator Programm begleitet. Gemeinsam mit dem Hessen Ideen Coach können sie immer wieder ihre Zielerreichung überprüfen und alle Fragen und Anliegen rund um das Programm loswerden.

An unterschiedlichen Standorten in Hessen gibt es monatlich "Hessen Ideen Workshops", die verschiedene Themen behandeln (z.B. Geschäftsmodellentwicklung, Marketing, Pitch). Damit soll die Vernetzung untereinander unterstützt werden (gegenseitiges Lernen) und die wesentlichen Aspekte einer Unternehmensplanung vermittelt werden. Die Workshops werden von verschiedenen Expert\*innen geleitet. Hier gibt es die Möglichkeit zur individuellen Beratung. Zudem finden Beratungsgespräche zum Thema Finanzierung statt – u.a. mit Hightech Gründerfonds, Expertin zum Crowdfunding, WI Bank, BMH Hessen, EXIST Gründerstipendium.

Darüber hinaus werden immer wieder Gelegenheiten geschaffen, um die Stipendienteams mit erfahrenen Gründerinnen und Gründern sowie weiteren Partnern aus der Wirtschaft zu vernetzen, die beim Netzwerkaufbau und bei der Vermittlung von unternehmerischen Handlungskompetenzen unterstützen.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

#### 17.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Workshop #1: Kick-Off Workshop

Workshop #2: Innovative Produkt- und Geschäftsmodellentwicklung

Workshop #3: Finanzierungs-Tag und Reflektionsworkshop





Workshop #4: Pitch-Training

Workshop #5: Marketing und Vertrieb

Workshop #6: Abschluss

Weitere Details hierzu siehe Frage 3.3.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 17.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? Nein

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

#### 17.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

#### 17.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja, wenn möglich

#### Wie?

 $Wir \ bieten \ diverse \ M\"{o}glichkeiten \ zur \ Vernetzung \ im \ Rahmen \ unseres \ Netzwerks.$ 

## 17.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

## Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Es finden Beratungsgespräche mit Expert\*innen verschiedener Finanzierungsprogramme statt (siehe Frage 3.3.). Darüber hinaus wird das Thema der Anschlussfinanzierung z.B. im Workshop zur Geschäftsmodellentwicklung mitgedacht und mit dem Experten besprochen.





## 17.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Sechs Monate

#### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Die Startups müssen bei den Workshops vor Ort sein, eine weitere Ortsgebundenheit gibt es nicht.

#### 17.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Das "Hessen Ideen – Stipendium" ist ein 6-monatiges Stipendienprogramm für gründungsaffine Hochschulangehörige bzw. –absolventen, die sich in einer frühen Phase der Ausarbeitung einer innovativen, wissensbasierten unternehmerischen Geschäftsidee befinden. Gründerteams aus hessischen Hochschulen sollen beim Übergang von einer ersten unternehmerischen Idee zu einer validierten Geschäftsidee unterstützt werden.

Hessen Ideen ist eine Initiative des Landes Hessen, der hessischen Hochschulen und hessischer Unternehmen. Sie motiviert und fördert unternehmerische Ideen an den Hochschulen. Dabei setzt die Initiative drei unterschiedliche Schwerpunkte, um eine möglichst breite sowie vielfältige Unterstützung für die unterschiedlichen Bedarfe der Gründungsprojekte bieten zu können. Neben dem Stipendium gibt es den Hessen Ideen Wettbewerb und das Hessen Ideen Hochschulnetzwerk.





## 18 HIGHEST (STAND 2021-04-23)

### 18.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

Innovations- und Gründungszentrum HIGHEST

**Ggf. Name des Programms** 

#### Standort(e)

Schleiermacherstraße 10, 64289 Darmstadt

#### Ansprechpartner:

Sabine Remmert, Gudrun Lantelme beratung@highest.tu-darmstadt.de

#### Website:

www.tu-darmstadt.de/Highest

#### 18.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Technologiebasierte Gründungen aus der Wissenschaft

## 18.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

## Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Eingebettet in das Dezernat Forschung und Transfer, Referat C Forschungstransfer, Technische Universität Darmstadt

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Private Förderer und Sponsoren (HIGHEST Club, Startup Partner und Strategische Partner)

## Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

HIGHEST Beirat (Wirtschaft, Industrie, Politik), Netzwerk an Mentor\*innen, Netzwerk im Ökosystem Rhein-Main-Neckar





#### 18.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen, Schwerpunkt technologie-basierte Gründungen aus der TU Darmstadt

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Schwerpunkt liegt auf Angehörige der TU Darmstadt (Wissenschaftler\*innen, Studierende, Absolvent\*innen und Mitarbeiter\*innen) sowohl national als auch international

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Pre-Seed bzw. früher/Ideenfindung: Überführung von wissenschaftlichen Ergebnissen in die Anwendung, z.T. in sehr frühen Phasen des Entwicklungs-, Validierungs- und Verwertungsprozesses in dem es oftmals nicht leicht ist, Verwertungspartner und Kapitalgeber zu finden (Spin-Offs)

Studentische Ausgründungen von der Idee über z.T. Hessen Ideen- oder EXIST Gründerstipendien bis hin zum Markteintritt.

Schwerpunkt ist die Gründung aus der Wissenschaft mit Bezug zur Universität

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Es gibt keinen offiziellen Bewerbungsprozess; viele gelangen zu uns über den TU Ideenwettbewerb oder andere Veranstaltungen. In der Regel wird in einer Erstberatung überprüft, welche Fördermaßnahme oder Entwicklungsunterstützung möglich ist.

## Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Nur im Falle einer Verwertung durch eine Erfindung bzw. ein an der Universität entwickeltes Forschungsergebnis erhält die TU Darmstadt Rückflüsse. Die Höhe wird für jeden Einzelfall verhandelt und festgelegt.

#### 18.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Seit 2013 wurden 140 wissens- und technologiebasierte Unternehmen im Umfeld der TU Darmstadt gegründet. Nicht erfasst wurden dabei alle Projekte und Teams, die zwar in der Beratung wahren, aber am Ende nicht gegründet haben. Pro Jahr werden weit über 200 Beratungsgespräche geführt. Zurzeit befinden sich 9 Projekte im Pioneer Fund (interne Validierungsförderung), 12 Projekte im EXIST Stipendium (FT & GS), 3 Projekte im Hessen Ideen Stipendium und 2 Projekte in der Distr@l Förderung. Weitere Projekte befinden sich in anderen Förderprogrammen oder in der Antragsphase.

#### Beispiele:

Innocept, HCP Sensorlager, CANNATEX, AgumenText, Caliberation, INFORMED, CAS, DIMO, BioVox, Desion, NAKT, FraudDetection

Eine vollständige Liste unserer Start-ups findet man hier:

https://www.tu-darmstadt.de/wissenstransfer/gruendungszentrum highest/case studies/index.de.jsp





## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 18.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Den Teilnehmern im EXIST Programm stellen die jeweiligen Fachgebiete Räumlichkeiten; zusätzlich haben wir 2 Gemeinschaftsbüros im TIZ.

### In welchem Umfang?

Im TIZ für insgesamt 6 Teams mit Zugang zu Besprechungsräumen

#### 18.7 INFRASTRUKTUR

## Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Open Digital Lab (Kreativ-Raum), FabLab bzw. Lab3 (Maker Space), Hochleistungsinternet, fachspezifische Labore an den Fachgebieten

## 18.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

## Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

1 zu 1 Beratung von der Erstberatung über die Projektbegleitung bis hin zur Markteinführung eines gegründeten Unternehmens. Telefonberatungen und Vernetzung auch darüber hinaus.

HIBS© Beratungssystematik, DIN SPEC Leitfaden für technologiebasierte Gründungen

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? n/a

#### 18.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Kreativ-Techniken, Pitch-Trainings, Strategieworkshops, Teamentwicklung

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? n/a

#### 18.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

## Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Ja

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

**Beides** 

## Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Branchen, die Schnittmengen mit den Technologien der Tu Darmstadt haben, sowie Rechtsberatung u.a. Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx





### 18.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein, wir vermitteln ins Netzwerk

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

#### **18.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

#### Wie?

Über Kontakte/Alumnis der TU Darmstadt aus dem Netzwerk und diverse Veranstaltungen

## 18.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

#### Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Noch nicht, aber geplant ist ein HIGHEST Fond in Kooperation mit VCs und Business Angels (vrsl. 2021)

## Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Vernetzung in die öffentlichen Kapitalprogramme, Business Angels sowie VCs in Netzwerk. Unterstützung bei der Beantragung diverser Stipendienprogramme.

## 18.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Keine festgelegte Dauer. Abhängig vom Einzelfall.

## Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Abhängig von dem jeweiligen Stipendienprogramm. Alle Aktivitäten jedoch auch aus dem Home Office oder per Telefon möglich. Es gibt keine Ortspflicht.

#### 18.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Unser Ziel ist es ein eigenes Ökosystem aus Innovationsgetriebenen jungen und etablierten Unternehmen rund um die TU Darmstadt aufzubauen und dieses in das Ökosystem Rhein-Main einfließen zu lassen. Dabei ist es uns wichtig, die Bedürfnisse von Studierenden, Doktorand\*Innen, Wissenschaftler\*Innen sowie der Gründungen als auch der Wirtschaftspartner gleichermaßen zu befriedigen und uns als Technologie- und Innovationsmotor der Region Frankfurt Rhein-Main zu positionieren.





## 19 HOUSE OF LOGISTICS & MOBILITY (HOLM) GMBH (8.9.2025)

## 19.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Incubators:

Start-up Förderung@HOLM

**Ggf. Name des Programms:** 

Start-up Förderung@HOLM

#### Standort:

House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH Bessie-Coleman-Straße 7, Gateway Gardens, 60549 Frankfurt am Main

#### **Ansprechpartner:**

Tom Bergmann & Samira Sözener

#### 19.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

## Branche, Technologie oder ähnliches:

Logistik & Mobilität

## 19.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

## Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Start-up Förderprogramm der HOLM GmbH, gefördert durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

-

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Siehe oben

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

-

## 19.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen





suchen Sie nur national oder auch international?

beides

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Logistik- und Mobilitätsbranche, nicht älter als 5 Jahre, Phase unabhängig

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

- 1 x jährlich Bewerbungsrunde, weitere Informationen siehe: <a href="https://frankfurt-holm.de/unsere-leistungen/innovations-netzwerkmanagement/start-up-foerderung/jetzt-bewerben/">https://frankfurt-holm.de/unsere-leistungen/innovations-netzwerkmanagement/start-up-foerderung/jetzt-bewerben/</a>
- 1. Bewerbung (Unterlagen als Download auf Homepage verfügbar)
- 2. Interne Vorauswahl
- 3. Pitch vor Jury (Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik) direkte Auswahl der Start-ups
- 4. Einzug ins HOLM

## Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Keine Kosten oder Anteilnahme.

## 19.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

30 (22 Alumni + 8 aktuell in Förderung – Stand Sep 22)

#### Hier können Sie Beispiele nennen:

Wing Copter GmbH, Cargo Steps GmbH, sigo green GmbH, innocept-mobility, Rail-Flow GmbH, HTM Hydro Technology Motors GmbH, Carphenia GmbH

#### IHR ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

## 19.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

Kostenfreie Bürofläche mit Kreativ- und Meetingräumen in eigenem Start-up-Lab innerhalb des HOLM

#### In welchem Umfang?

2 Jahre

#### 19.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Empfang, Internet, Räumlichkeiten inkl. Einrichtung, Kantine, S-Bahn-Anschluss direkt vorm Haus, Barrierefreie Zugänge und Räumlichkeiten, Parkhaus, Freikontingent an Veranstaltungs-, Workshop und Meetingräumen, Aufzüge, Zugang zu anderen Mietern der Branche aus Wirtschaft und Wissenschaft, etc.





#### 19.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Persönliche und individuelle Betreuung auf die jeweiligen Belange der Start-ups ausgelegt. Experten aus dem Netzwerk, sowie Mentoren unterstützen die Start-ups zusätzlich.

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

#### 19.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Webinare, Workshops und Trainings unter anderem im Rahmen von Netzwerk- und Vernetzungsveranstaltungen, HOLM Start-up-Tag oder anderen Veranstaltungen.

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

## 19.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

**Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?** ja

Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe. beides

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Divers, auf Belange der Start-ups ausgelegt

#### 19.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

### 19.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

**Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?** Ja

#### Wie?

Das HOLM hat ein großes Branchennetzwerk in den Themenfeldern Logistik, Mobilität und Aviation.





## 19.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

#### Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Wir schaffen Sichtbarkeit für die Start-ups und beraten bei Förderangeboten oder der Suche nach Investitionen.

## 19.14 WAS IST IHNEN SONST NOCH WICHTIG?

Angebot Start-up Förderung@HOLM:

- Büro- und Vernetzungsflächen
- Austausch und Networking mit Gleichgesinnten und Experten
- Mentoring, Coaching, Trainings
- Präsenz auf internationalen Leitmessen, Szene- und Branchenevents

HOLM Start-up-Community: Angebot für externe Start-ups mit Interesse an der HOLM Start-up-Community.

#### Besondere Anforderungen:

- Voraussetzung: Aktive Nutzung/Anwesenheit im HOLM 65 % bezogen auf eine Wochenarbeitszeit von 40 Stunden werktäglich (Montag bis Freitag)
- Pro Start-up Platz für zwei Mitarbeiter im Co-Working





## 20 HUB31-ACCELERATOR (1.9.2025)

#### 20.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators:

Ggf. Name des Programms:

**HUB31-Accelerator** 

#### Standort(e), die hessischen jew. mit Adresse:

HUB31

Hilpertstraße 31, 64295 Darmstadt

## Ansprechpartner (bitte mit Mail und Tel.; persönl. oder zentral):

Laura Abascal

info@hub31.de

06151 5201-310

Website:

www.HUB31.de

## 20.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Branche, Technologie oder ähnliches:

Branchenunabhängig, Technologie- und Innovationsbezug

## 20.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Technologie- und Gründerzentrum Verwaltungs-GmbH

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? IHK und Stadt Darmstadt als Projektinitiatoren und Hauptgesellschafter sowie TU Darmstadt und Hochschule Darmstadt als weitere Gesellschafter

### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Eine Vielzahl an Sponsoren und Kooperationspartner aus Wirtschaft und Wissenschaft

#### 20.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen





#### Suchen Sie nur national oder auch international?

Offen - Alle Gründer:innen sind herzlich willkommen, die sich in der Region ansiedeln möchten

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Von Vorgründung bis Pre-Seed bzw. teils auch Seed

### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Keine Bewerbung notwendig, Anfrage direkt beim HUB31 Danach wird ein persönliches Gespräch geführt

#### Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Nach Ende des Accelerators wird eine Anmietung im hauseigenem Ökosystem angestrebt

#### 20.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

10 Teams nutzen den Accelerator aktuell

ca. 30 Teams haben den Accelerator schon durchlaufen

#### Hier können Sie Beispiele nennen:

Nakt, Aurora Lifescience, Inheaden, Ceres, Metalonn, Reli Energy, Transfairbag

## Ihr Angebot für die Startups

#### 20.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

Ja, kostenfreie Räumlichkeiten

#### In welchem Umfang

 $1\hbox{-}2 Arbeitsplätze im Großraumbüro pro Team für den Zeitraum von 9-12 Monaten Zugang zu Konferenzräumen- und Meetingräumen$ 

Vergünstigter Zugang in die Labore des Lab³ e.V.

#### 20.7 INFRASTRUKTUR

## Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Kostenfrei Kaffee, Tee und Wasser

Druckflatrate

WLAN kostenfrei

Meeting- und Konferenzräume, Eventflächen





Großes Ökosystem mit hauseigener Community Beratungs- und Coachingangebote, Mentoring Telefonkabinen, Duschen, uvm. Vernetzung Netzwerk-(Veranstaltungen)

#### **20.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT**

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Gründungsberatung

Marktstrategieberatung

Fördermittelberatung

Beratung für Partner- und

Ökosystemnetzwerke

Marketingberatung

Patentberatung

Fundraising-Beratung

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)? Individuell, auf Bedürfnisse der Start-ups ausgelegtKURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Stetig wechselnd, auf Bedürfnisse der Start-ups ausgelegt

Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

Stetig wechselnd, auf Bedürfnisse der Start-ups

#### 20.9 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?

Ja

Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe.

Intern und extern

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

alle

#### 20.10 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Intern und extern





Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Alle kostenlos

## **20.11 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?

Ja

Wie?

Persönlich über das Netzwerk des HUB31

## 20.12 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Ja

## **20.13 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups Ihren Inkubator nutzen?

9-12 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort bei Ihnen sein?

Mind. 2 Tage pro Woche

## 20.14 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG?





## 21 HUBITATION (STAND 17.11.2020)

#### 21.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

hubitation – eine Marke der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

#### **Ggf. Name des Programms**

#### Standort(e)

Frankfurt am Main

#### Ansprechpartner:innen:

Dr. Simone Planinsek, Head of hubitation simone.planinsek@hubitation.de Christine Braun, Head of Innovation | hubitation <a href="mailto:christine.braun@hubitation.de">christine.braun@hubitation.de</a>

#### Website:

https://www.hubitation.de/

#### 21.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Als Accelerator der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) suchen wir vielversprechende Partner mit innovativen Lösungen und neuen Technologien für das Wohnen und Arbeiten von morgen. Unser thematischer Fokus geht dabei von den Schwerpunkten PropTech und ConstructionTech über nachhaltige und sozial-innovative Themen für die Quartiere. Gleichzeitig ist die NHW mit ihrer fast 100-jährigen Unternehmensgeschichte ein relevanter und zukunftsorientierter Arbeitgeber in der Region und bei hubitation sind damit ebenso HR-Techs und innovative Ideen für die Personalentwicklung oder den Arbeitsplatz der Zukunft wunderbar aufgehoben.

## 21.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

## Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Eine Marke der Unternehmensgruppe / Corporate Accelerator

## Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

#### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Im Rahmen von hubitation associates (https://www.hubitation.de/associates/) zählen wir andere Wohnungsunternehmen offiziell zu unserem starken Netzwerk.

Auch mit den wichtigsten Verbänden der Branche (GdW, VdW südwest, vbw) und weiteren Partnern kooperieren wir regelmäßig für interessante Veranstaltungen und Erfahrungsaustausch.

## 21.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? offen

## Startup-Fokus national oder auch international?

Unternehmens- und Vertragssprache ist deutsch.
Portraits zum Akzelerator & Inkubatoren Pitch Hessen - Stand 2023-09-05 (v14 FM).docx gedruckt 05.09.2023 15:57, © BA-FRM Seite 91





## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Überzeugende Video-Bewerbung (maximal 3min) mit innovativem Produkt / Dienstleistung mit Relevanz für die Unternehmensgruppe.

#### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Startups, innovative Unternehmen und Lösungsanbieter können sich jederzeit auf verschiedene Formate für einen jeweils mehrstufigen Auswahlprozess bewerben. Alle Bewerbungen werden in der Vorauswahl durch das hubitation Team und unsere Spezialist:innen geprüft.

#### hubitation Contest: https://www.hubitation.de/contest/.

Zu ausgeschriebenen Zeiten öffnen wir unser Bewerbungsportal für Ideen und Lösungen zu spezifischen Herausforderungen der NHW. Für die Bewerbung genügt ein kurzes Video, in dem das Produkt oder die Dienstleistung präsentiert wird. Gemeinsam mit der NHW-Geschäftsführung werden die vielversprechendsten Lösungen als Finalisten gekürt und zur hubitation Startup Week eingeladen. Hier kommen die Finalisten mit Sparringspartner:innen aus den Führungsebenen der Unternehmensgruppe zusammen, um mögliche Pilotprojekte zu erarbeiten.

#### hubitation Mentoring: https://www.hubitation.de/mentoring/

Ganzjährig ist die Teilnahme an unserem hubitation Mentoring möglich. Mit einer einfachen Videobewerbungen können sich Gründer:innen, junge Unternehmer:innen oder Interessierte ein exklusives Gespräch mit unserer Geschäftsführung oder weiteren Top-Entscheider:innen aus der Wohnungswirtschaft sichern. Dabei geht es um Austausch auf Augenhöhe, Einblicke in die Branche, Feedback zum Geschäftsmodell und möglicherweise neue starke Partnerschaften für gemeinsame Pilotprojekte.

## Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Unsere Angebote sind für Startups kostenlos.

### 21.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

## Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

- 180 Contest Bewerbungen mit 25 Finalisten
- 20+ Pilotprojekte

#### Beispiele:

Diverse Pilotprojekte wurden bereits realisiert oder befinden sich in der Umsetzung. Erfolgreiche Beispiele von A-Z mit u.a.

Agile Kitchen

Bots4You

FairFleet

Inga

**ROOM HERO** 

sigo

Veertly

WeWash

wohnungshelden

zesavi





## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 21.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Während der Startup Week im Rahmen des hubitation Contest werden alle anfallenden Kosten von hubitation getragen.

Partnerschaft mit dem Frankfurter Startup und überregionalen CoWorking-Anbieter SleevesUp.

In welchem Umfang?

#### 21.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

### 21.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

hubitation Mentoring (s.o.).

hubitation Contest: während der Startup Week werden den Finalisten die jeweils fachlich zuständigen Sparringspartner:innen aus der Unternehmensgruppe an die Seite gestellt. Diese Teams arbeiten einen ganzen Tag lang gemeinsam an den Möglichkeiten einer Zusammenarbeit im Rahmen innovativer Pilotprojekte.

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

#### 21.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Moderierter Workshop mit den Sparringspartner:innen während der Startup Week sowie diverse Austauschund Netzwerk-Formate.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

## 21.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? ja

### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Unsere hubitation Mentor:innen aus der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt:

- Dr. Thomas Hain, leitender Geschäftsführer NHW
- Monika Fontaine-Kretschmer, Geschäftsführerin NHW
- Dr. Constantin Westphal, Geschäftsführer NHW





#### Branchenexpert:innen:

- Dr. Iris Beurele, Verbandsdirektorin vbw Baden-Württemberg
- Axel Gedaschko, Präsident des GdW
- Dr. Axel Tausendpfund, Vorstand des VdW Südwest

#### hubitation associates:

- Stan Storz, Geschäftsführer VOLKSWOHNUNG Karlsruhe
- Wolf-Bodo Friers, Vorsitzender des Vorstands Baugenossenschaft Langen eG
- Matthias Herter, Geschäftsführer meravis Immobiliengruppe

#### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Je nach Interesse und Expertise der jeweiligen Bewerbungen und Mentor:innen.

#### 21.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

#### 21.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

## Wie?

- 1. Die Unternehmensgruppe selbst ist gezielt an einer Zusammenarbeit mit zukunftsweisenden Lösungsanbietern und Partnern interessiert.
- 2. hubitation associates: weitere interessierte und interessante Wohnungsunternehmen. Über das Branchenetzwerk besteht stets die Möglichkeit mit weitere Immobilienunternehmen in Kontakt zu kommen. http://www.hubitation.de/associates
- 3. Netzwerk-Veranstaltungen und andere Austausch-Formate mit den führenden Unternehmen der Branche.

## 21.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?





## 21.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

- hubitation Contest
  - o Bewerbungs- und Auswahlprozess: ca. 3-6 Monate
  - Startup Week: 1 Woche
    - Kick-Off
    - 1 Workshop-Tag
    - hubitation finals Pitch-Veranstaltung
  - o Pilotphase Zusammenarbeit Pilotprojekt: individuell
- Hubitation Mentoring
  - o Bewerbungs- und Auswahlprozess: ca. 4-8 Wochen
  - o Mentoring: mind. 1 Stunde

## Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

hubitation Startup Week – 1 Woche, in Frankfurt oder digital hubitation Mentoring – 1-stündiger Termin mit Mentor/in, vor Ort oder digital

## 21.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Wenn Innovation auf Erfahrung trifft, dann nennen wir das hubitation. Bei uns zählt die Zusammenarbeit auf Augenhöhe – und die Werte, die wir als sozial verantwortliches Wohnungsunternehmen leben, bringen wir auch in die Arbeit mit innovativen Gründer:innen ein. Ziel ist es, dass beide Seiten von der Zusammenarbeit profitieren und wir so gemeinsam die Zukunft des Wohnens gestalten.





## 22 INNOVECTIS GMBH (15.10.2020)

#### 22.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

#### Name des Akzelerators/Inkubators

INNOVECTIS Gesellschaft für Innovations-Dienstleistungen mbH

#### **Ggf. Name des Programms**

#### Standort(e)

Altenhöferallee 3, D-60438 Frankfurt am Main

### Ansprechpartner:

Dr. Martin Raditsch Geschäftsführer Tel.: 069 2561632-0

Martin.raditsch@innovectis.de

## Website:

www.innovectis.de

#### 22.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

## Branche, Technologie oder ähnliches:

Technologien, Ideen im Umfeld der Goethe-Universität Frankfurt. Hochtechnologie mit Schwerpunkten im Bereich Medizin, Life Science, Chemie, Physik und Informatik.

## 22.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Technologietransfer der Goethe-Universität Frankfurt inklusive Gründerzentrum Goethe-Unibator (das Portrait des Unibators findet sich separat).

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Goethe-Universität Frankfurt

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

#### 22.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Nur Startup-Gründer aus dem Hochschulumfeld (Studierende, Hochschulabsolventen, Mitarbeiter und Wissenschaftler)





## Startup-Fokus national oder auch international?

Gerade bei Hochtechnologie auch international

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Vergleiche separates Portrait Goethe-Unibator, bei Hochtechnologien zusätzlich das Kriterium "Geistiges Eigentum".

## Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Vergleiche separates Portrait Goethe-Unibator

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

#### 22.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Vergleiche separates Portrait Goethe-Unibator, zusätzlich 1 Spin-Off Vivlion

## Beispiele:



## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 22.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In welchem Umfang?

12-18 Monate





## 22.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Vergleiche separates Portrait Goethe-Unibator

#### 22.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Gründersprechstunde, Beantragung von Fördermitteln, ggf. Beratung zum Geistigen Eigentum

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

#### 22.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Für Angehörige der Goethe-Universität Frankfurt: Technologietransfer, Patente & IP, Seminar iGarage, Workshops (DSGVO, Finanzierungsmöglichkeiten für Startups, etc.), Goethe Startup School Für Externe: Workshops (DSGVO, Finanzierungsmöglichkeiten für Startups, etc.), Tag der offenen Tür mit Gastvorträgen, Goethe Startup School.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

## 22.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

## Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Die Mentoren sind ProfessorInnen, WissenschaftlerInnen der Goethe-Universität Frankfurt, sowie Experten aus Wirtschaft und Gründerszene.

### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Finanzierung, Business Development, Venture Capital, Fördermittel, Vertrieb, Human Resources, Marketing, R&D, Strategie, Produktentwicklung, Governance, Software Development, Growth Hacking

## 22.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Welche / kostenlos oder vergünstigt?





## 22.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Wie?

## 22.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Vergleiche separates Portrait Goethe-Unibator

## 22.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

12-18 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? 12-18 Monate - Mind. 4 Tage pro Woche

## 22.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

CARMA Fund zur Projekt & Spin-off Finanzierung in finaler Planungsphase





#### 23 ISC3 – INTERNATIONAL SUSTAINABLE CHEMISTRY COLLABORATIVE CENTRE (5.9.2025)

#### 23.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

ISC3 - Innovation Hub

DECHEMA e.V. / GIZ / Leuphana Universität

#### Standort(e)

DECHEMA e.V. Theodor-Heuss-Allee 25 60486 Frankfurt

#### Ansprechpartner:

Dorota Bartkowiak Silvia Perez Hector
Innovation Manager Start-up Relations Manager
Dorota.bartkowiak@isc3.org Silvia.perez-hector@isc3.org

#### Website:

www.isc3.org

#### 23.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Ein Erreichen der Sustainable Development Goals (SDGs) wird ohne eine breite und globale Implementierung einer nachhaltigen Chemie nicht möglich sein. Diesem Erfordernis soll das ISC3 Rechnung tragen. Die Vernetzung sowohl in Hochtechnologieländern als auch in Ländern des Globalen Südens bietet die Möglichkeit, F&E-Ansätze für sehr unterschiedliche Technologieoptionen in Innovationen umzusetzen. Eine zentrale Aufgabe des ISC3 "Innovation-Hubs" besteht in der Initiierung und Begleitung von Innovationen im Bereich Nachhaltige Chemie. Dazu gehören im Wesentlichen Forschungs- und Innovationsprojekte, der Transfer von Forschungsergebnissen in die Industrie sowie die Unterstützung von Gründungsaktivitäten.

## 23.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Das ISC3 wird von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Zusammenarbeit mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie (DECHEMA e. V.) als ISC3 Innovation Hub betrieben. Das Zentrum wurde 2017 auf Initiative des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) und des Umweltbundesamtes (UBA) gegründet.

#### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN)

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? BMUKN





Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

-

#### 23.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen; Der Fokus des Innovation Hub liegt dabei auf der konkreten Unterstützung von Start-ups im Bereich der nachhaltigen Chemie.

#### Startup-Fokus national oder auch international?

Das ISC3 unterstützt Start-ups weltweit; neben seiner Funktion als Wissens- und Vernetzungsplattform werden neue Ansätze und Konzepte innovativ in wissenschaftlicher, technischer, sozialer und ökonomischer Hinsicht (weiter)entwickelt. Dabei sollen insbesondere Akteure und Wissenschaftler\*innen aus Ländern des Globalen Südens eingebunden werden, da diese dann auch als Botschafter\*innen der Nachhaltigen Chemie wie auch des ISC3 in ihren Heimatländern fungieren können.

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Insbesondere die Verankerung des Themas der nachhaltigen Chemie sowie der anderen SDG-Themenfelder muss sich in dem Start-up wiederfinden.

## Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Die Selektion erfolgt auf Grundlage der Bewertung, inwieweit der Start-up mit Chemie, insbesondere mit nachhaltiger Chemie und nachhaltiger Entwicklung, verbunden ist. Wichtig ist dabei, dass die Start-ups die Absicht haben, sich in Richtung Nachhaltigkeit weiterzuentwickeln und nachhaltige Chemie in ihre Innovationen zu implementieren.

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.) Keine

#### 23.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

#### Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Im Pool befinden sich fast 250 Start-ups. Das ISC3 bietet eine kontinuierliche, zeitlich unbegrenzte Basis-Unterstützung (General Support) – ein Ende des Programms ist nicht vorgesehen. Die Start-ups können das Angebot so lange nutzen, wie sie möchten,2025 haben wir das neue "Support Plus" Programm gestartet, in dem wir 10 ausgewählte Start-ups besonders intensiv begleiten – in diesem Jahr sind es die Finalist:innen der aktuellen ISC3 Innovation Challenge. Die Unterstützung läuft über 9–12 Monate und umfasst maßgeschneiderte Angebote für Weiterentwicklung. Im Anschluss bleiben die Start-ups Teil unseres Netzwerks und können weiterhin bei Bedarf vom General Support profitieren.

### Beispiele:

https://www.isc3.org/page/start-up-of-the-month





## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

#### 23.6 RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In der Regel kann ISC3 keine vergünstigten Räumlichkeiten anbieten. Wenn sich jedoch durch geeignete Partner eine Möglichkeit ergibt, beteiligt sich ISC3 aktiv an entsprechenden Projekten. Ein Beispiel dafür ist unser früheres Projekt Open Labs Brazil (https://www.isc3.org/page/open-labs-brazil)

#### In welchem Umfang?

Je nach Ort und Kooperationspartner, Infrastruktur

#### 23.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

#### -

#### 23.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Abhängig von den jeweiligen Bedürfnissen der Start-ups vermitteln wir eine gezielte Zusammenarbeit mit ausgewählten Mentor:innen und Expert:innen. Diese bieten Unterstützung u.a. bei Life-Cycle-Assessment (LCA) und weiteren Nachhaltigkeitsbewertungen, Pitch training, Intellectual Property (IP), sowie Business Development.. Siehe mehr Details bei Punkt Mentoring Programmes

#### 23.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

#### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Die Themen der Kurse und Trainings werden individuell auf die Bedürfnisse der Start-ups abgestimmt. Frühere Trainings sind für alle registrierten Start-ups über die Online-Bibliothek des ISC3 zugänglich. Beispiele für kürzliche Workshops: Optimizing\_Access\_to\_Capital, Safe and Sustainable by Design (SSbD) framework introduction, Carbon Footprint Calculations, , Legal Due Diligence

#### 23.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

#### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Professional Academic Advisors Program - PAAP

Das PAAP-Programm wird in Zusammenarbeit mit den Masterprogrammen der Leuphana Universität durchgeführt: Master of Science Nachhaltige Chemie und MBA Nachhaltiges Chemiemanagement. Junior- bis Seniorstudierenden mit einem Abschluss in Chemie arbeiten mit Start-ups zusammen, um Probleme der nachhaltigen Chemie zu lösen. Die üblicherweise bereits in Unternehmen beschäftigten Studierenden beraten, forschen und helfen dabei, praktikable Lösungen im Rahmen ihrer Projekt- oder Masterarbeit zu entwickeln.





#### Mentors and Experts

Das ISC3 verbindet Mentor:innen und Expert:innen mit Start-ups, basierend auf deren Bedürfnissen und dem Fachwissen und der Erfahrung des Mentors. Dabei ist der/die Mentor/in entwicklungsorientiert und betrachtet nicht nur das aktuelle Projekt und erfüllt die Funktion des Fachmanns, sondern geht darüber hinaus und verfolgt einen ganzheitlicheren Ansatz bei der Projektentwicklung. Die Mentor:innen verfügen über Fachwissen in einem bestimmten Bereich, und der Mentee lernt von den Erfahrungen des Mentors und lässt sich von ihm inspirieren. Da sich das Ergebnis im Laufe der Zeit verändern kann, besteht weniger Interesse an spezifischen, messbaren Ergebnissen oder verändertem Verhalten als vielmehr an der Gesamtentwicklung des Mentees und des Start-ups. Die Expert:innen geben Antworten auf konkrete Fragen der Start-ups und helfen, spezifische Probleme in ihren Fachgebieten zu lösen.

Da sich das Ergebnis im Laufe der Zeit verändern kann, besteht weniger Interesse an spezifischen, messbaren Ergebnissen oder verändertem Verhalten als vielmehr an der Gesamtentwicklung des Mentees und des Startups.

#### 23.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)? Nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt? Nein

## 23.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

#### Wie?

Spezielle Eventformate, direkte Vermittlung und spezielle Corporate Challenges, bei denen Start-ups nach Lösungen für industrielle Problemstellungen gefragt werden, die durch eine oder mehrere Firmen definiert und gesponsort werden.

#### 23.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

## Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Nur Preisgelder im Rahmen der jährlichen Innovation Challenge für drei Gewinner, die durch eine internationale Jury gekürt werden.

## Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Pitching Training von erfahrenen Coache und Teilnahme am ISC3 Investors Forum

## 23.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?





Die Teilnahme an unserem Programm ist zeitlich nicht begrenzt. Es gibt aber jedes Jahr ein knapp einjähriges "Support Plus" Programm für eine Kohorte, aus 10 Start-ups, die spezifische Unterstützungsangebote wahrnehmen können.

## Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Nur bei vorgesehenen Events wie dem Investor Forum (2 Tage)-

#### 23.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Wir sind kein typisches Accelerator- oder Inkubatorprogramm. Bei uns können sich Start-ups aller Entwicklungsphasen und aus der ganzen Welt kostenlos anmelden. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der internationalen Vernetzung und dem gemeinsamen Ziel, nachhaltige Chemie und die SDGs sowohl in Innovationen als auch in der Praxis voranzubringen.





## 24. LAUNCH Rhein-Main e. V. (24.09.2025)

#### 24.1. NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

## Name des Akzelerators/Inkubators

LAUNCH Rhein-Main e. V.

### **Ggf. Name des Programms**

LAUNCH Rhein-Main Winter Batch

#### Standort(e)

Rhein-Main-Gebiet

## **Ansprechpartner:**

Niklas Hinrichs (niklas.hinrichs@launch-rm.de)

#### Website:

www.launch-rm.de

#### 24.2. INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Fokus auf Early Stage Startups, deren Gründer primär aus den Rhein-Main-Universitäten (JGU Mainz, TU Darmstadt, Goethe-Universität Frankfurt, Frankfurt School) stammen. Unterstützung dieser Startups in allen relevanten Bereichen sowie Verknüpfung zu Wirtschaft und Wissenschaft.

## 24.3. KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

#### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Eingetragener studentischer geführter Verein, der verschiedene Programme wie bspw. einen Incubator im Sommer sowie den hier beschriebenen Accelerator im Winter anbietet.

## Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Finanzierung siehe nächste Frage

## Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Verschiedene externe Unternehmen sowie Länder / Bund

## Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

**Futury** 

## 24.4. ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

#### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen





## Startup-Fokus national oder auch international?

National mit Fokus auf Rhein-Main-Region

## Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Verschiedene Stages im Early Stage Stadium werden abgedeckt mit Fokus auf Technologien und Gründungen aus MINT-bezogenen Fächern

## Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Bewerbungsformular, welches bspw. die Gründungsidee, die Motivation, die aktuelle Gründungs- & Marktsituation sowie aktuelle Probleme abfragt.

## Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Keine Kosten

## 24.5. TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

## Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Im Winter Batch 2024/2025 nahmen 14 Startups teil, 12 davon pitchten am finalen sogenannten Demo Day (abschließender Pitchtag)

#### Beispiele:

2024/2025: Enviotech, Zenaris, Aperiospace Technologies, Fenexity

## DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

## 24.6. RÄUMLICHKEITEN

#### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Ja

#### In welchem Umfang?

Startups können im Rahmen der Worksessions bestimmte Co-Working Areas nutzen.

#### 24.7. INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Keine

## 24.8. EIGENES BERATUNGSANGEBOT

#### Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?





Jedes Startup erhält einen thematisch zugeschnittenen Mentor während des Batches zugewiesen. Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Verschiedene Partner bieten diverse Angebote an.

#### 24.9. KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

## Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Wöchentliche thematisch diversifizierte werden im Rahmen des Programms angeboten und sind verpflichtend für die teilnehmenden Startups.

## Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

Alles offiziellen Angebote finden kostenlos statt.

#### 24.10. VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

## Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

la

## Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Externe

## Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Angepasst an das jeweilige Thema / die Branche des Startups

#### 24.11. SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, Kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein

## Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Verschiedene Partner bieten diverse Angebote an.

#### 24.12. KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

#### Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Die Startups können wirtschaftliche Kontakte knüpfen und erhalten hauptsächlich guten Kontakt zu Investoren.

#### Wie?

Bspw. durch den finalen Pitchtag (Demo Day).

## 24.13. KAPITAL / FINANZIERUNG

## Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?





Nein

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Die Startups in unserem Programm werden durch verschiedene Formate mit Kapitalgebern vernetzt.

## 24.14. PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

10 Wochen von Ende Oktober bis Mitte Januar.

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Jede Woche für vier Stunden für zwei Workshops.

**24.15.** WAS SONST NOCH WICHTIG IST





# 25 MAFEX-START-UP-LAB (27.7.2020)

### 25.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

### Name des Akzelerators/Inkubators

MAFEX-Start-up-Lab

### Standort(e):

Wilhelm-Röpke-Straße 6 35037Marburg

### **Ansprechpartner:**

Björn Langenberg & Julian Winter +49 (0) 6421/28-21753 service@mafex.de

#### Website:

www.mafex.de

# 25.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

# Branche, Technologie oder ähnliches:

Offen (richtet sich an alle Angehörige der Philipps-Universität Marburg)

# 25.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

# Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Philipps-Universität Marburg / Marburger Institut für Innovationsforschung und Existenzgründungsförderung (MAFEX)

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

-

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Europäischer Fond für regionale Entwicklung (EFRE), Land Hessen

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

-

### 25.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Angehörige der Philipps-Universität Marburg

# Startup-Fokus national oder auch international?

national





Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Ideen und Pre-Seed Phase

### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Die Bewerbung ist nicht zeitlich eingeschränkt und die Auswahl findet durch persönliche (Beratungs-)Gespräche statt.

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Das Angebot ist kostenfrei.

#### 25.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

# Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

In den Räumlichkeiten sind aktuell 6 Teams. Insgesamt wurde das Akzelerator-Angebot von 25 Teams wahrgenommen

#### Beispiele:

EDON, enwork, ItPortal24, Viez und Töchter, Lion Men Care

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

### 25.6 RÄUMLICHKEITEN

# Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Eine kostenfrei Co-Working Fläche (für Teams, die noch keine Gesellschaft gegründet haben) In welchem Umfang?

Ca. 80 Quadratmeter (die Fläche wird in absehbarer Zeit jedoch mehr als verdoppelt)

### 25.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Internetzugang, Postfach, Arbeitsplätze

# 25.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

# Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Es wird eine kostenfrei 1 zu 1 Beratung zu allen Themen rund um die betriebswirtschaftliche Seite einer Unternehmensgründung angeboten. Beispielhaft kann man hier nennen: Marketing, Finanzplanung, Personalführung...

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Es fallen für keine Beratungsleistungen Kosten an.





# 25.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Es werden bedarfsgerechte Gruppenworkshops, in Abstimmung mit den aktuell im Akzelerator aktiven Teams, durchgeführt. Die Themen sollen auf die individuellen Bedürfnisse der Teams zugeschnitten sein und sind daher nicht thematisch festgelegt. Es finden regelmäßig allgemeinere und holistischere Formate wie beispielsweise eine Startup-Bootcamp oder ein Ideenwettbewerb statt.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Es fallen für keine Trainings Kosten an.

#### 25.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Fachliche Mentoren werden innerhalb der Hochschule gesucht und vermittelt. Externe, sprich privatwirtschaftliche Mentoren, werden unsererseits nicht eingebunden.

# 25.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

### **25.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Nein.

Wie?

-

### 25.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein.

### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Es wird durch die Nutzung des Netzwerks und durch persönliche Vermittlung der Mentoren/Coaches bei der Suche nach Finanzierungspartnern unterstützt. Außerdem sind regelmäßig öffentlich Veranstaltungen zu diesem Zweck aktuell in der Entwicklung (Go-Live 2021)





# **25.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

(idealtypisch) 12 Monate (ist aber bedarfsgerecht flexibel)

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Nach Bedarf

**25.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST** 





# 26 MAINSTAGE INCUBATOR (28.7.2020)

### 26.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

### Name des Akzelerators/Inkubators

Mainstage Incubator UG

### Standort(e)

Deutschland:

c/o WeWork, Taunusanlage 8, 60329 Frankfurt

Indien:

Bangalore

### **Ansprechpartner:**

Swen Wegner, <a href="mainstage-incubator.com">swen@mainstage-incubator.com</a>
Debasis Chakraborty, <a href="mainstage-incubator.com">debasis@Mainstage-incubator.com</a>
+49 69 8700 3684

### Website:

https://www.mainstage-incubator.com

### **26.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT**

### Branche, Technologie oder ähnliches:

Tech & Non-Tech

# 26.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Eigenständiges Unternehmen

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Partnerschaften mit Diversen Unternehmen und Länder (National und International)

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

https://www.mainstage-incubator.com/partners

# 26.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen für Alle.

### Startup-Fokus national oder auch international?

Nationale und internationale Startups sind willkommen.





Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Pre-Seed, Seed, Scale

Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Durch die Webseite unter "Apply Now".

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Keine Anteile werden von den Startups genommen. Es besteht ein Erfolgsgebühren Modell.

### 26.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Aktiv – 12 Startups, Insgesamt 15 Startups.

Beispiele:

https://www.mainstage-incubator.com/startups

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

# 26.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

1.Schritt Virtual Incubation – Nach dem ein Paar POCs gewonnen wurden, besteht die Möglichkeiten auch einen Sitzplatz zu bekommen.

In welchem Umfang?

# 26.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Zur Zeit N/A

### **26.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT**

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Vertriebs-Strategien / Fundraising Workshops

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Kreativ Workshops / Brand Workshops





# **26.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE**

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten? Diverse

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Diverse

#### **26.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES**

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe. Aus Externe Unternehmen

Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Vertrieb / IoT / Brand / Marketing / Kreativität / Community Building / Fundraising

### 26.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Wir übernehmen den Vertrieb / Rechtsberatung / Fundraising

Welche / kostenlos oder vergünstigt? Im Retainer enthalten.

# **26.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja.

Wie?

Durch das Persönliche Netzwerk von Swen und Debasis aber auch durch Unser Globals Partner-Netzwerk

# **26.13 KAPITAL / FINANZIERUNG**

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein.

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Wir haben einen "Mainstage Angel Club", wo die Startups fundraisen können





# **26.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Min. 1 Jahr können die Startups mit uns zusammenarbeiten.

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Flexibel. Wegen Covid-19, ist alles digital und virtuell.

### **26.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST**

Wir haben angefangen eine Zweiseitige Brücke zwischen Indien und Deutschland aufzubauen. Mittlerweile vernetzen wir Startups auch global.





# 27 PIONEER PROGRAM DER HS FRESENIUS (1.9.2025)

# 27.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

# Name des Akzelerators/Inkubators

Startup Förderprogramm des Pioneer Labs

### **Ggf. Name des Programms**

### Standort(e)

Hochschule Fresenius

Moritzstr. 17 A. 65185 Wiesbaden

### Ansprechpartner:

Marc Gresch

marc.gresch@crf-education.com

#### Website:

https://www.pioneerlab.de/

### 27.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Bildung und Gesundheit im Pre-Seed und Seed Bereich, Fokus auf Innovation und skalierbare Geschäftsideen und - modelle. Wir unterstützen von der Idee bis zum ersten Investment durch uns als Bildungsgruppe.

# 27.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

# Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Innovations-/Gründungszentrum der Bildungsgruppe Fresenius

# Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Carl Remigius Fresenius Education GmbH

### Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Unternehmens aus der Privatwirtschaft, bundesweite Fördermittel wie EXIST, EXIST Women, Startup Transfer

# Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

WSL Patentanwälte, Heuking, RYON, Die Techniker

### 27.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Das Programm ist offen für alle Gründer/innen

### Startup-Fokus national oder auch international?

primär national





# Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Bewerben können sich Startup Teams bestehend aus 2-4 Personen. Das Startup sollte kurz vor der Gründung stehen oder bereits gegründet sein. Wir unterstützen auch Teams außerhalb der Bildungsgruppe.

# Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Das Programm startet halbjährlich, der Bewerbungszeitraum ist durchgehend geöffnet. Bewerbungen werden für den Programmstart (März oder September) durchgehend angenommen. Bis Ende Januar oder Ende Juli kann man sich auf die jeweiligen Programme bewerben.

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.) Keine

### 27.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Das Programm geht in diesem Jahr in den 11. Run. Wir begleiten im Jahr ca. 80 Startups bei ihren Vorhaben und haben somit schon mehr als 500 Teams in den letzten Jahren unterstützt.

### Beispiele:

Hier findet ihr all unsere Gründungsstories: <a href="https://www.pioneerlab.de/gruendungsstories-aus-dem-pioneer-lab/">https://www.pioneerlab.de/gruendungsstories-aus-dem-pioneer-lab/</a>

### Beispiele aus Hessen:

Waldfeunde e.V. NIXI AI GbR Tapari UG Pioneer Compass

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

# 27.6 RÄUMLICHKEITEN

### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Ja, für die Teilnehmer:innen unser Programm, aber auch zugänglich für externe Teams.

# In welchem Umfang?

Jedes Team aus dem Programm erhält einen Platz bei uns im Co-Working Space. Ein Büro kann vergünstigt in der Zeit und danach angemietet werden.

### 27.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Co-Working Space, Verpflegungsmöglichkeiten variieren je nach Standort.





### 27.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Angebote aus der Entrepreneuer Academy: <a href="https://www.pioneerlab.de/entrepreneur-academy/erfolgreich-kapital-einsammeln/">https://www.pioneerlab.de/entrepreneur-academy/erfolgreich-kapital-einsammeln/</a>

#### 27.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

### Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Innovation Challenge: <a href="https://www.pioneerlab.de/innovation-challenge/">https://www.pioneerlab.de/innovation-challenge/</a>

Workshops in unserem Programm Inkubator und Accelerator

30-minütige Erstberatungsgespräche auch für externe Startups via: <a href="https://www.pioneerlab.de/kontakt/">https://www.pioneerlab.de/kontakt/</a>

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Angebote aus der Entrepreneuer Academy: <a href="https://www.pioneerlab.de/entrepreneur-academy/erfolgreich-kapital-einsammeln/">https://www.pioneerlab.de/entrepreneur-academy/erfolgreich-kapital-einsammeln/</a>

#### 27.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

### Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Jedes Team Accelerator erhält eine:n individuelle:n Mentor:in zur Seite gestellt. Außerdem bekommt man Kontakt zu unserem Netzwerk mit mehr als 50 Mentor:innen bundesweit.

### Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Teilweise aus der eigenen Institution, teilweise extern. Die Auswahl ist abhängig von der Branche des Startups und den Bedürfnissen des Teams

# Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Hier richten wir uns ganz nach den Bedürfnissen und Herausforderungen jedes einzelnen Teams.

# 27.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Zu allgemeinen Themen kann eine interne Beratung stattfinden, zu speziellen Themen wird an Spezialisten verwiesen und entsprechend der Kontakt hergestellt.

### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Hier richten wir uns ganz nach den Bedürfnissen und Herausforderungen jedes einzelnen Teams.





#### **27.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

### Wie?

Im Rahmen von verschiedenen Netzwerkveranstaltung (z.B. Startup Night) können die Gründer:innen mit potenziellen Kunden in Kontakt kommen. Außerdem besteht unser Netzwerk aus vielen Unternehmenspartner und wir selbst integrieren Startup-Lösungen in unsere Bildungsgruppe.

#### 27.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

# Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Ja im Rahmen unser Pioneer Ventures mit einem Wandeldarlehnsvertrag ab 30.000€.

### Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Im Rahmen unsers Pioneers Club und unserem Investment Vehicle ermöglich wir den Teams ein Investment durch unsere Community und vermitteln auch zu anderen Business Angels, Investor:innen und VC´s. Außerdem unterstützen wir als Bildungsgruppe bei der Beantragung von bundesweiten Förderprogrammen.

# **27.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

# Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Ein Programmdurchlauf dauert sechs Monate, wobei die Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung um weitere sechs Monate besteht. In dieser Zeit können die Startups eine Vielzahl an Angeboten kostenlos nutzen.

### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Die Teilnahme an allen Workshops innerhalb der Programme ist Pflicht.

### 27.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Die Mission des Pioneer Lab ist es, Gründerinnen und Gründer dabei zu empowern, ihre Ideen mutig in die Welt zu bringen. Dafür schaffen wir Raum, vermitteln Know-how und fördern eine Community, in der aus ersten Gedanken echte Startups entstehen. Unsere Vision ist ein Ökosystem, in dem Menschen mit Haltung, Kreativität und Leidenschaft nachhaltige Innovationen entwickeln. Unternehmertum soll dabei nicht nur erfolgreich, sondern immer auch sinnvoll sein.





# **28 PWC NEXTLEVEL SCALE (11.9.2021)**

# 28.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

# Name des Akzelerators/Inkubators

PwC NextLevel Scale

# **Ggf. Name des Programms**

# Standort(e)

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrich-Ebert-Anlage 35-37 60327 Frankfurt am Main

### Ansprechpartner:

Christoph Haß

PwC | Co-Lead Startup Services & Scaleup Driver Entrepreneurial & Private Business | NextLevel

Mobile: +49 160 6083573

Email: <a href="mailto:christoph.hass@pwc.com">christoph.hass@pwc.com</a>

### Website:

www.pwc.de/scale

### 28.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

# Branche, Technologie oder ähnliches:

Brachenübergreifend mit Schwerpunkt auf B2B





# 28.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.): Programm.

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Ein großes Partner Ökosystem



# 28.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen

### Startup-Fokus national oder auch international?

Bei den regionalen Programmen entsprechend regional und bei den branchenspezifischen international.

Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Skalierbarkeit, B2B & nach der Seed Finanzierung (erste Kunden)

Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)? Je Programm (ca. 10 im Jahr) wird selektiert.

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

5 TEUR (regional) und 7,5 TEUR branchenspezifisch





### 28.5 TRACK-RECORD - IHRE STARTUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Über 300 in Deutschland und über 2000 in Europa

### Beispiele:







# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In welchem Umfang?

Wir haben bei physischen Treffen nur unsere Konferenzräume.

#### 28.6 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

### 28.7 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Grundsätzlich alles was PwC bietet

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Grundsätzlich alles was PwC bietet

# 28.8 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

**Investor Readiness** 

Strategie & Geschäftsmodellentwicklung

Pitch Training

Legal & Verhandlung

**Pricing Strategien** 

Marketing & Vertrieb

Organisation & Leadership

+ Branchenspezifische Themen

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

### 28.9 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

JA

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Beides





### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Zu diversen Themen (Corporate Readiness, Investoren-Stunden usw.)

### 28.10 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Wir vernetzten sie mit unseren Mandanten

#### 28.11 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja.

#### Wie?

Durch unser PwC Kollegen und am Abschlussabend

# 28.12 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Dafür haben wir extra Programme

# 28.13 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

8-12 Wochen

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Bei den Workshops

# 28.14 WAS SONST NOCH WICHTIG IST





# 29 SCIENCE PARK KASSEL GMBH (19.10.2020)

### 29.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

**Science Park Kassel** 

UNIKAT Inkubator / #NHA NorthHessenAccelerate

#### Kontaktdaten

Universitätsplatz 12, 34127 Kassel info@sciencepark-kassel.de
Tel. 0561 95379 600

### Ansprechpartner:

Dr. Gerold Kreuter / Jörg Froharth

### Website:

www.sciencepark-kassel.de

### 29.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Betreuung von Jungunternehmen und StartUps von der Geschäftsidee bis zur Marktgängigkeit

### 29.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

# Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

GmbH mit den Gesellschaftern Stadt Kassel und Universität Kassel

### Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Die GmbH

#### Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund?

Anlauffinanzierung durch Land Hessen (EFRE-Mittel) und Stadt Kassel sowie die Uni Kassel

### Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Regionale Stakeholder von den Kammern / Unternehmerverband / Regionalmanagement bis hin zu HTal und HA

### 29.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

### Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Offen für Jungunternehmen als Ausgründung aus der Uni Kassel bzw. in enger Kooperation mit Lehrstühlen der Uni Kassel

# Startup-Fokus national oder auch international?

Unter den oben genannten Bedingungen keine Einschränkungen





Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Unternehmen muss gegründet und nicht älter als 5 Jahre sein

Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)? offen

Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.) Miete

#### 29.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Derzeit 40 – insgesamt ca. 60

# Beispiele:

Sminno, Betterspace, fino, Yatta Solutions, Enercast.....

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

# 29.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten? Nein.

In welchem Umfang?

### 29.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet, Lounge, CoWorking-Space, Veranstaltungs- und Besprechungsräume

### 29.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Komplettpaket von allen Themen incl. Finanzierung

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Weitergehende Beratung zu Produkt- und Prozessinnovation





# 29.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Von der Ideenentwicklung bis zur Finanzierungsberatung

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 29.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

# Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Über den Unternehmerrat von UniKasselTransfer sowie auch bei Bedarf externe Mentoren oder Coaches z. B. aus dem Umfeld des promotionNordhessen-BP-Wettbewerbs

### Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Keine Schwerpunkte

### 29.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Nur Vermittlung von Kontakten zu externen Experten

Ausnahme Produkt- und Prozessinnovation mit eigenem Personal

# Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Produkt- und Prozessinnovation kostenpflichtig

### 29.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht?

Ja!

#### Wie?

Verschiedene Veranstaltungsformate für die Öffentlichkeit sowie Präsentation auf der Webseite

# 29.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

# Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Vermittlung an Partner bzw. eigener Betrieb der Crowdfunding-Plattform UNIKAT Finance der Uni Kassel und der Wirtschaftsförderung Region Kassel





# 29.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

In Vorbereitung mit regionalen Corporates und Partnern ist #NHA NorthHessenAccelerate als eigenständiges Akzeleratorenprogramm mit jeweiliger Programmdauer von 4 -5 Monaten.

Der Inkubator der Uni Kassel ist den Ausgründungen aus der Uni vorbehalten. Laufzeit jeweils abhängig von der Förderdauer über EXIST.

### Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

Bei #NHA: Verpflichtende Teilnahme an den geplanten je 4 Bootcamps und weiteren Präsenzveranstaltungen sowie in Absprache mit den Auftraggebern der Pilot Paids zur Umsetzung.

29.15

# 29.16 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Viele Punkte werden durch den Science Park in Kooperation mit dem gesamten Gründer-Ökosystem Nordhessen vorgehalten.





### 30 SOCIAL ENTREPRENEURSHIP NETZWERK E.V. - SOZIALINNOVATOR HESSEN (3.9.2025)

### 30.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators

# **Ggf. Name des Programms**

Sozialinnovator Hessen

### Standort(e)

Kassel, Gießen, Marburg, Wiesbaden, Frankfurt, Darmstadt

### **Ansprechpartner:**

**Christian Opitz** 

opitz@tig-gmbh.de

#### Website:

https://sozialinnovator-hessen.de/

# 30.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Unterstützung von Social Startups bei Gründung und Skalierung

# 30.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

# Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Förderprogramms des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Land Hessen

# Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

Direkte Kooperationspartner:

Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland

**Unikat Kassel** 

Mafex Marburg

Heimathafen Wiesbaden

# 30.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? offen





### Startup-Fokus national oder auch international?

National / landesbezogen

# Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Sozialunternehmerische Ausrichtung (geplanter) Sitz des Unternehmen in Hessen Wohnort des Gründers / der Gründerin in Hessen

# Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Erstgespräch

# Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Keine

### 30.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

# Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

> 300

# Beispiele:

Kader Foundation, leonardo., FESCHD, Political X Change, Clever Sole, Schoolutions

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

# **30.6 RÄUMLICHKEITEN**

# Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In welchem Umfang?

-

### 30.7 INFRASTRUKTUR

# Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Kein fester physischer Ort, abhängig von den Angeboten der Kooperationspartner

### **30.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT**

# Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Allgemeine strategische Beratung zu Wirkung, Geschäftsmodell, Startup-Entwicklung, Marketing/Vertrieb, Teamentwicklung sowie Gründungsberatung.





Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? -/-

#### 30.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten? Ideationworkshops, Workshops zu vertiefenden Themen

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

### **30.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES**

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? Ja und nein

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe. Externe

Zu welchen Schwerpunkt-Themen? Nach Bedarf

# 30.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
nein

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

# **30.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Nicht gezielt

### Wie?

Bei Gelegenheit über das Netzwerk

# 30.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)?

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Über strategische Beratung bzg. Des Geschäftsmodells / Netzwerkarbeit / Verknüpfung zu Fachberatern





# **30.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Bis Ende der Laufzeit und nach Bedarf/Absprache, im Durchschnitt bis zu 6 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

-

### **30.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST**





# 31 STARTMIUP - STARTUPNETZWERK MITTELHESSEN (15.10.2020)

### 31.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

### Name des Akzelerators/Inkubators

StartMiUp – Startupnetzwerk Mittelhessen

### **Ggf. Name des Programms**

#### Standort(e)

Justus-Liebig-Universität Gießen, Philipps-Universität Marburg, Technische Hochschule Mittelhessen

### Ansprechpartnerin:

Katharina Monaco Project Management Office Wilhelm-Röpke-Straße 6 35039 Marburg

Telefon: +49 (0)151 54 871 841

E-Mail: monacok@staff.uni-marburg.de

Website:

www.startmiup.de

# 31.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Offen (richtet sich an alle Angehörige der Hochschulen)

# 31.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

# Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Träger des Projekts: Justus-Liebig-Universität Gießen, Philipps-Universität Marburg, Technische Hochschule Mittelhessen unter dem Dach des Forschungscampus Mittelhessen

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

s.o.

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Förderung durch das BMWi (Programm EXIST-Potentiale)





Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

#### 31.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

# Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution?

Richtet sich an die Angehörigen der mittelhessischen Hochschulen (Studierende, Hochschulabsolventen, Mitarbeitende und Forschende).

# Startup-Fokus national oder auch international?

national

# Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Von Pre-Seed bis Growth / kein Technologie- oder Branchenfokus

# Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Kein fest etablierter Bewerbungsprozess. Für die Maßnahmen im Programm gibt es unterschiedliche Bewerbungsmodalitäten.

# Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

Das Angebot ist kostenfrei.

### 31.5 TRACK-RECORD - IHRE STARUPS

Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt? Das Programm ist gerade im Aufbau begriffen.

# Beispiele:

Noch keine.

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

# 31.6 RÄUMLICHKEITEN

Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

In welchem Umfang?

-

### 31.7 INFRASTRUKTUR

# Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Infrastrukturen der Hochschulen werden zugänglich gemacht (z.B. Makerspace MAGIE, Makerspace@Lernwerkstatt THM)





#### 31.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Gründungsberatung der Hochschulen

Startup Clinic berät zu allen wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen (z.B. IP-Schutzoptionen, Markt- oder Trendanalysen)

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Es fallen für keine Beratungsleistungen Kosten an.

#### 31.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

# Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

Qualifizierungsprogramm (sowohl in Präsenz- als auch in digitalen Formaten), zu Themen wie Business-Plan-Erstellung, Geschäftsmodellentwicklung, Marketing, Venture-Capital, Unternehmensrecht.

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten? Es fallen für keine Beratungsleistungen Kosten an.

### 31.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt? Ja.

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe.

Vorwiegend aus den eigenen Institutionen.

# Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Rechtliche Fragestellungen, alle betriebswirtschaftlichen Fragestellungen rund um Unternehmensgründung.

### 31.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?
Nein.

Welche / kostenlos oder vergünstigt?

# **31.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Nein.

Wie?

\_





# 31.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein.

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? StartMiUp Capital Contest: Als Preise werden Intents of Invest ausgelobt, die die finanzielle Anschubfinanzierung von Gründungsteams durch externes Kapital sicherstellen sollen.

# **31.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Unbestimmt, Angebote werden wiederholt durchgeführt. Teilnahme kann wiederholt werden.

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein?

### 31.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST

Hochschultypübergreifendes Angebot, Fokus auf regionale Vernetzung in Mittelhessen





# 32 TECHQUARTIER (14.8.2020)

### 32.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

### Name des Akzelerators/Inkubators

**TechQuartier** 

### **Ggf. Name der Programme:**

- Growth Alliance #3 The AgTech and FoodTech Accelerator by Rentenbank and TechQuartier
- RegTech Innovation Challenge on unsupervised risk monitoring

### Standort(e)

Platz der Einheit 2 60327 Frankfurt am Main

#### **Ansprechpartner:**

Lucas Schmitt
Head of Innovation Products
schmitt@techquartier.com
+49 (0)176 22206763

# Website:

https://techquartier.com/

# 32.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

# Branche, Technologie oder ähnliches:

Branchen und Technologien sind abhängig von den konkreten Programmen mit den Partnern. Aktuelle Branchen sind unter anderem AgTech, FoodTech, RegTech, FinTech, CleanTech/GreenTech

Technologien: Artificial Intelligence, Blockchain, Big Data & Analytics, API

# 32.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

### Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Programme werden eigenständig oder in Kooperation mit Partnern des TechQuartiers durchgeführt und getragen

# Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

Growth Alliance - Getragen durch die landeswirtschaftliche Rentenbank und das TechQuartier

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Neben den Partnern wird das TechQuartier unter anderem durch die Bundesregierung, den HTAI oder die WIBank in Teilprogrammen unterstützt





Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

#### 32.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen

# Startup-Fokus national oder auch international?

national und international

# Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Abhängig vom Programm. Aktuell primär Pre-Seed, Seed, Early

### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Wichtigste Unterlagen sind allgemeine Unternehmensangaben, Produktbeschreibung und USP. Zusätzlich ist ein PitchDeck einzureichen.

### Kosten/Konditionen für die Startups (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.)

In der Regel keine, da unsere Programme primär von Partnern und externen Unterstützern getragen werden.

### 32.5 TRACK-RECORD – IHRE STARTUPS

# Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben das Programm bisher schon genutzt?

Insgesamt besteht die Community aus +300 Startups

#### Beispiele:

Unsere Growth Alliance zu AgTech and FoodTech geht dieses Jahr in die dritte Runde. Insgesamt sind bereits mehr als 15 Startups erfolgreich durch das Programm gelaufen, selektiert aus einer Auswahl von +100 Startups.

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

### 32.6 RÄUMLICHKEITEN

### Werden während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten angeboten?

Räume stehen zur Verfügung

### In welchem Umfang?

Workshops, Arbeitsplätze, Bühnen für Pitches

### 32.7 INFRASTRUKTUR

# Welche Infrastruktur wird den Startups geboten (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Empfang, Hochleistungsinternet-Zugang, Telefonkabinen, Meetingräume





# 32.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche individuelle Beratung wird den Startups kostenlos angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)?

### Trainings, Workshops, Mentoring

Welche individuelle Beratung wird den Startups vergünstigt angeboten (in 1 zu 1-Gesprächen)? Mentoring

# 32.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

Welche Kurse und Trainings werden den Startups kostenlos angeboten?

**Pitch-Training** 

**Investor Readiness GDPR Workshops** 

Welche Kurse und Trainings werden den Startups vergünstigt angeboten?

#### 32.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Werden ehrenamtliche Mentoren und Coaches vermittelt?

Aus dem eigenen Unternehmen bzw. der eigenen Institution oder auch externe. **Beides** 

# Zu welchen Schwerpunkt-Themen?

Abhängig vom Programm grundsätzlich Inhalte zu Entrepreneurship und themenspezifisch

# 32.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Werden mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups übernommen (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

### Welche / kostenlos oder vergünstigt?

Rechtsberatung über Office-Hours

# **32.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN**

Werden die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden gebracht? Ja

Wie?

Networking Events, Speed-Datings, Demo Days





# 32.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein

Wie erfolgt ggf. die Unterstützung der Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche? Investor Readiness Workshops, Speed-Datings mit Partnern und Investoren

# **32.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS**

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups den Inkubator nutzen?

Unterschiedlich. Durchschnittlich 1-6 Wochen

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort sein? Abhängig vom Programm

# **32.15 WAS SONST NOCH WICHTIG IST**





# 33 WEWORK LABS (16.10.2020)

### 33.1 NAME, KONTAKTDATEN, ANSPRECHPARTNER

Name des Akzelerators/Inkubators:

WeWork Labs

**Ggf. Name des Programms**:

### Standort(e), die hessischen jew. mit Adresse:

In Deutschland aktuell: Frankfurt, Hamburg, Köln Ab 2021 auch München und Berlin

# Ansprechpartner:

David Wohde david.wohde@wework.com

### Website:

www.weworklabs.com

### 33.2 INHALTLICHER SCHWERPUNKT

Holistische Betreuung von (Technologie-) Startups von Ideen-Phase (Pre-Seed) bis hin zur frühen Wachstumsphase (Series A) mit Hilfe von Kursen, Workshops und Einzelgesprächen mit erfahrenen Experten/Mentoren zu individuellen Themen.

# 33.3 KONSTRUKT / TRÄGER / FINANZIERS

Konstrukt (z.B. Programm, Abteilung, eigenständiges Unternehmen oder e.V. etc.):

Abteilung von WeWork Germany GmbH

Falls nicht eigenständig, wer trägt das Programm?

WeWork Germany GmbH

Externe Unterstützung: Gibt es wichtige Finanziers wie z.B. andere Unternehmen, das Land oder den Bund? Nein

Gibt es sonstige wichtige Unterstützer?

# 33.4 ANFORDERUNGEN AN DIE STARTUPS

Offen oder nur für Gründer aus dem Unternehmen / der Institution? Offen

Startup-Fokus national oder auch international?





National und International

# Wichtige Bewerbungs- und Auswahlkriterien (z.B. Phase Pre-Seed, Seed, Early, Growth / Branche / Technologien etc.)?

Allgemeiner Technologie-Fokus Lösung eines klaren Problems sollte im Mittelpunkt des Geschäftsmodells stehen Internationale Skalierbarkeit des Geschäftsmodells Phasen: Pre-Seed, Seed, Early Growth

### Selektionsprozess (wie oft, was wird für die Bewerbung benötigt)?

Ständig, Bewegung besteht aus der Einreichung eines Pitchdecks und einem darauf folgenden 30 Minütigen Telefonat.

### Ihre Konditionen (Anteile, Erfolgsgebühr o.ä.):

Keine Anteile oder Erfolgsgebühren, aktuell ist die Voraussetzung jedoch ein Arbeitsplatz bei WeWork (wird ggf. in 2021 geändert). Preis ab 150€/Arbeitsplatz.

### 33.5 TRACK-RECORD – IHRE STARUPS

# Wie viele Startups nutzen es derzeit, wie viele haben Ihr Programm bisher schon genutzt?

Aktuell 24 Startups in Frankfurt, 110 deutschlandweit. Seit dem Start Anfang 2019 haben das Frankfurter Programm ca. 60 Startups durchlaufen, deutschlandweit ca. 260.

# **Beispiele Frankfurt:**

www.framen.io (AdTech)
www.sphira.co (PropTech)
www.fintus.de (FinTech)
www.prepmymeal.de (FoodTech)
www.zumedu.de (HealthTech)
www.eliah.app (HealthTech)
www.ewoolution.de (E-Commerce)
www.howamigoing.com (HR-Tech)
www.lubu-app.com (HR-Tech)

# DAS ANGEBOT FÜR DIE STARTUPS

### 33.6 RÄUMLICHKEITEN

### Bieten Sie während des Programms vergünstigte Räumlichkeiten?

WeWork Labs Mitglieder sitzen in einem eigens eingerichteten Arbeits-Bereich mit unbegrenzter Nutzung von Meetingräumen (die sonst bei WeWork kostenpflichtig sind). Zudem können andere WeWork Labs Locations global kostenfrei genutzt werden.





In welchem Umfang?

#### 33.7 INFRASTRUKTUR

Welche Infrastruktur bieten Sie den Startups (z.B. Empfang, Telefondienst, Hochleistungsinternet-Zugang, Labore, Kantine etc.)?

Empfang, Hochleistungsinternetzugang, kostenfreies Bier und Ebbelwoi vom Zapfhahn, Süßigkeiten, Kaffee Flatrate (Barista & Maschine), Flagrantes für Tee und Tafelwasser; sporadisches Frühstück und Pizza-Abende

### 33.8 EIGENES BERATUNGSANGEBOT

Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell kostenlos an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

1 zu 1 Gespräche zu allen relevanten Business-Themen, unbegrenzt (fair-use policy)

### Welche Beratung bieten Sie den Startups individuell vergünstigt an (in 1 zu 1-Gesprächen)?

Die WeWork Labs Beratung ist kostenfrei. Manche Startups entscheiden sich individuelle Experten aus dem WeWork Labs Experten-Pool für intensivere Projekt-Phasen entgeltliche zu buchen. Darin sind wir als WeWork Labs allerdings nicht involviert.

### 33.9 KURSE UND TRAININGSANGEBOTE

# Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups kostenlos an?

Holistisches Angebot zum Unternehmensanbau, z.B. in den Bereichen:

- Business Planning & Modelling
- Market Research & Persona Definition
- Sales
- Marketing (Online, klassisch, Growth Hacking)
- UX/UI
- MVP development
- Operational Excellence
- Finance & Fundraising
- Investor Readiness
- Human Ressources

# Welche Kurse und Trainings bieten Sie den Startups vergünstigt an?

Sämtliche Kurse sind kostenlos

### 33.10 VERMITTLUNG VON MENTOREN UND COACHES

Vermitteln Sie ehrenamtliche Mentoren und Coaches?

Ja

Aus dem eigenen Unternehmen oder der eigenen Institution oder auch externe?

sowohl als auch





 ${\bf Zu\,welchen\,Schwerpunkt\text{-}Themen?}$ 

Unbegrenzt

### 33.11 SUPPORT BEI BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN THEMEN

Übernehmen Sie mit eigenem oder externem Personal Aufgaben für die Startups (Vertrieb, kaufmännische Aufgaben, Human Resources, Rechtsberatung etc.)?

Welche / kostenlos oder vergünstigt?
Grundsätzlich nicht

### 33.12 KONTAKTE ZU POTENZIELLEN KUNDEN

**Bringen Sie die Startups in Kontakt mit potenziellen Kunden?** Ja.

#### Wie?

Persönliche Intros durch WeWork Team, Veranstaltungs-Formate und Partnerschaften

# 33.13 KAPITAL / FINANZIERUNG

Stellen Sie den Startups Eigenkapital zur Verfügung (zu welchen Konditionen)? Nein.

### Wie unterstützen Sie die Startups bei der Kapital- und Finanzierungssuche?

Investor Days, persönliche Intros, Investor-Listen, Pitch Trainings, Investor Readiness Kurse

# 33.14 PROGRAMMDAUER FÜR DIE STARTUPS

Wie viele Wochen bzw. Monate dauert das Akzelerator-Programm für die Startups bzw. können die Startups Ihren Inkubator nutzen?

Nicht begrenzt, idR. mindestens 3 bis maximal 18 Monate

Wie viel von dieser Zeit muss das Startup vor Ort bei Ihnen sein?

Nicht festgelegt

### 33.15 WAS IHNEN SONST NOCH WICHTIG IST?

Ein großer Teil des Programms wird gestreamt um allen deutschen oder gar weltweiten Labs Startups die Teilnahme an Kursen zu ermöglichen. 1 zu 1 Gespräche natürlich nicht.